

Der Bergwinkel

Wochen-Bote



www.

An diesem Sonntag wird die Uhr eine Stunde vorgestellt!

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Schlüchtern · Steinau · Sinntal · Bad Soden-Salmünster · Freiensteinau

Hör-Coupon zum Hörtest
selbstverständlich kostenfrei
Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine telefonisch oder per E-Mail

HÖRGUT RUTH
HÖRAKUSTIK-MEISTER
CARSTEN RUTH
Bahnhofstraße 5
36391 Sinntal OT Sterbfritz
Telefon 06664 9118301
E-Mail: info@hoergutruth.de

13. WOCHE

SAMSTAG, 28. MÄRZ 2026

JAHRGANG 47

Die Bergwinkelregion gemeinsam bespielen

Akteure aus Kultur, Tourismus, Ehrenamt und Politik zum Saisonauftakt im Erlebnispark

STEINAU – Die Stärke, die aus Gemeinsamkeit entsteht – darauf richteten die Akteure aus Kultur, Tourismus, Ehrenamt und Politik ihr Augenmerk beim Pressefrühstück im Erlebnispark Steinau. In guter Tradition hatte das Ehepaar Anette und Theo Zwermann auch in diesem Jahr in seinen Freizeitpark eingeladen, der am heutigen Samstag unter dem Motto „Herzlich hessisch“ in die neue Saison startet.

Ausflugstipps und Neuigkeiten

Moderiert von Steffen Eckel vom Förderverein Theatrium und in Anwesenheit der vier Bergwinkel-Bürgermeister Christian Zimmermann (Steinau), Dominik Brasch (Bad Soden-Salmünster), Thomas Henfling (Sinntal) und Matthias Möller (Schlüchtern) präsentierten Touristiker und in Kultur und Ehrenamt Engagierte ein buntes Kaleidoskop an Ausflugstipps, Neuigkeiten, Veranstaltungsformaten und Freizeitaktivitäten.

Schlossverwalterin Elena Gold verwies auf das Programm „Wir geben Geschichte Zukunft“, das zum 80-jährigen Bestehen der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen aufgelegt wurde. So werde es etwa in Steinau die Vortragsreihe „Sonntags bei den Grimms“ geben, die auch verschiedene Aktivitäten für Kinder einschließe.

Museumsleiterin Stefanie Dallmann äußerte ihre Freude über die Wiedereröffnung des Museums Steinau, das in diesem Jahr verstärkt im Fokus stehe. Analog zu dem After-Work-Format „Das Rote Sofa“ im Brüder Grimm-Haus werde auch im Museum Steinau eine kleine Vortragsreihe aufgelegt. Neu hergerichtet werde der museumspädagogische Raum, um etwa Workshops anbieten zu können. Des Weiteren werde „sehr viel hinter den Kulissen, ohne Publikumswirkung gearbeitet“, etwa an der Sammlungsbewahrung und der Errichtung des Depots.

Stefanie Dallmann rief die Steinauerinnen dazu auf, sich noch bis zum 12. April als neue Märchenkönigin zu bewerben.

Margot Dernesch, seit 30 Jahren ausgebildete Märchenerzählerin, berichtete von einem neuen, kreisweiten Projekt, in dessen Rahmen als erster Schritt Märchenerzählerinnen und Märchenerzähler gesucht würden, um einen Pool aufzubauen. Folgen sollen Märchen-events und -festivals sowie die Ausbildung neuer Erzähler und Erzählerinnen. Sie verwies auf drei Veranstaltungen für Erwachsene, Kinder und Senioren, die sie im Mai im Theatrium anbietet.



Blauer Himmel und das rot leuchtende Kettenkarussell „Fliegenpilz“: Das Gastgeber-Ehepaar Anette und Theo Zwermann (mit Schild), Akteure aus Tourismus, Kultur, Ehrenamt und Politik.

Fotos: Sabine Broj

Gästeführerin Mariéle Syllwasschy, seit 25 Jahren Märchenerzählerin, versicherte, anknüpfend an ihre Aussage vom vergangenen Jahr: „Ich brenne immer noch für Steinau!“ Steinau sei ein Kleinod in der Region und es gelte daran zu arbeiten, die Stadt noch attraktiver zu machen. Eindringlich beschrieb sie die Notwendigkeit eines gastronomischen Angebots in der Stadt.

Kirsten Ranft, Betreiberin des Literaturcafés Alte Apotheke, sprach von ihrer spontanen Idee, den Lesungsraum

Großes mittelalterliches Heerlager

in ihrem Café für Familien und Freundeskreise kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Diese könnten sich in dem Raum, der für bis zu 20 Personen Platz bietet, treffen, um sich etwa mit Literatur zu beschäftigen oder auch gemeinsam zu spielen – gut versorgt mit Kaffee und Kuchen aus der hauseigenen Küche.

Die Vorsitzende des Vereins „Steinauvision Song Contest“ (SSC), **Felizitas Broj**, warb für den die Stadtteile zusammenführenden musikalischen Wettbewerb, der am 8. August zum dritten Mal „in unserem großartigen Steinauer Freibad“ über die Bühne gehen wird. Der SSC nutze Musik als verbindende Sprache



Parkchef Theo Zwermann (rechts) und Steinaus Bürgermeister Christian Zimmermann mit dem Hinweisschild, dass die Freizeitpark-Besucherinnen und -Besucher augenzwinkernd in ihren Alltag entlässt.

und sei einzigartig in der Region.

Marktleitung Christoph Biegl (Stadt Steinau: Gesellschaft und Stadtentwicklung) stellte den Reigen der Märkte vor, der mit dem Jockesmarkt am 20. Juni eröffnet wird – diesmal mit der Gelegenheit, das zweite WM-Vorrundenspiel der deutschen Fußballnationalmannschaft auf großer Leinwand am Kumpen zu verfolgen. Am 22. und 23. August folgt der Mittelaltermarkt, der erstmals auf die Brüder-Grimm-Straße in

Richtung Amtshof ausgeweitet werde. Auch das Heerlager (ab 17. August) werde mit 80 bis 100 Gruppen deutlich größer als im Vorjahr. Den Katharinenmarkt im Oktober vor, der mit dem Jockesmarkt am 20. Juni eröffnet wird – diesmal mit der Gelegenheit, das zweite WM-Vorrundenspiel der deutschen Fußballnationalmannschaft auf großer Leinwand am Kumpen zu verfolgen. Am 22. und 23. August folgt der Mittelaltermarkt, der erstmals auf die Brüder-Grimm-Straße in

Die Leiterin des städtischen Verkehrsbüros, **Claudia Dorn**, lud ein, an einer der zahlreichen offenen Stadtführungen teilzunehmen, im Juni den

Steinauer Orgelsommer zu besuchen, an zwei Abenden im Juli im Amtshof Kinofilme unter freiem Himmel zu genießen oder im September die künstlerische Vielfalt der Puppenspieltage zu erleben.

Für das Theatrium resümierte **Steffen Eckel**: „Wir haben ein fantastisches Jahr hinter uns.“ Mit großer Energie starte man in die neue Spielzeit. Zum Auftakt des Kultursommers komme die Band „Udopie“ mit einer Hommage an Udo Lindenberg auf die Sommerbühne. Der Abend verspreche „große Emotionen und viele bekannte Hits“. „Ein sehr, sehr geiles Konzert“ versprach Eckel zum Abschluss der Sommerbühne am 15. August. Die französische Rock- und Blues-sängerin Elise Frank sei „der Kracher“. Premiere feiert am 12. Juli das Stück „Oh wie schön ist Panama“ nach dem Kinderbuch von Janosch.

„Er macht's nicht, weil er es will, sondern weil er's kann“, mit diesen Worten spielte Steffen Eckel auf Marcel Wagners musikalisches Talent an, der in einem Stück über die Comedian Harmonists alle sechs Musiker alleine darstellt.

Aus der Kurstadt Bad Soden-Salmünster war **Iris Bolender** erstmals beim Pressefrühstück zu Gast. Sie lenkte den Fokus auf die Wasserspiele, die Anfang Juni in der Arena in der Salz in Bad Soden stattfinden, das Kurparkfest und die Freilichtaufführungen „Das Wirtshaus im Spessart“ der Theatergruppe feel-X

am Musikpavillon im Kurpark. „Darauf freuen wir uns sehr.“

Bernhard Mosbacher, Geschäftsführer der Spessart Tourismus und Marketing GmbH, betonte die Vorteile der Verschmelzung der Marken „Hessischer Spessart“ und „Spessart Mainland“ zur einheitlichen Marke „Spessart“. Dadurch könne man ein deutlich größeres touristisches Angebot machen. Derzeit arbeite man an der Ausweisung einer 300 Kilometer langen Mountainbike-Strecke, die im nächsten Jahr befahrbar sein werde.

Abgerundet wurde das Pressefrühstück durch die Grußworte der Bergwinkel-Bürgermeister. **Dominik Brasch** (Bad Soden-Salmünster) bescheinigte seiner Stadt „viele mutige Entscheidungen“ und bekannte, dass der Rückbau der Spessart Therme, der 2028 beginne, „eine

Schulterschluss mit Steinau

schwierige Zeit“ einläuten werde. Die in die Jahre gekommene Therme werde komplett neu gebaut. In diesem Zusammenhang soll eine Hotelansiedlung erfolgen. Dafür suche man einen Investor und Betreiber, durchaus ein „internationales Brand“.

Mit Blick auf die Region sagte Bürgermeister Brasch, man wolle Kräfte bündeln, „insbesondere im Schulterschluss mit Steinau“. Daran anknüpfend ging Sinntals **Bürgermeister Thomas Henfling** auf den neu gegründeten Tourismus-Verband Bergwinkel (TVB) ein. In diesem Zusammenschluss stellten Sinntal, Schlüchtern und Steinau ihre jeweiligen Stärken heraus „in Verzahnung mit den Nachbarstädten“.

Bürgermeister Matthias Möller (Schlüchtern) erklärte, mit dem Tourismus-Verband wolle man „ein Schlaglicht auf die Region richten“ und Wertschöpfung in den Bergwinkel bringen. An den Gastgeber des Pressefrühstücks gerichtet sagte Möller: „Das Juwel Erlebnispark tut uns allen gut.“

Die Strahlkraft, die man mit der TVB nach außen bringe, betonte **Bürgermeister Christian Zimmermann** (Steinau). In den Vordergrund seiner Ausführungen stellte auch er das einvernehmliche Handeln: „Wir können die Region nur gemeinsam bespielen.“ In einem Schlusswort richtete **Gastgeber und Erlebnispark-Chef Theo Zwermann** seinen Dank an alle Anwesenden. „Es ist wichtig, was jeder einzelne beiträgt, denn wir sitzen alle in einem Boot. Mein Vater hätte jetzt gesagt: ‚Macht weiter so.‘“

Café FABRICE
GEMISSEN MIT HERZ

Breitenbacher Str. 1-5
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 730 791

TAGESGERICHTE vom 30.03.2026 bis 04.04.2026

MONTAG
Hähnchen-Curry mit Blattspinat und Jasmin-Reis **12,95 €**

DIENSTAG
Hausgemachtes Rindergulasch mit Fusilli-Nudeln **13,95 €**

MITTWOCH
Schnitzel „Fränkische Art“ Spargel, Kochschinken und Hollandaise mit Käse überbacken und Pommes frites **13,95 €**

DONNERSTAG
Zarte Hähnchenbrust in fruchtiger Tomatensauce, dazu gebackene Kartoffeltaschen, gefüllt mit cremigem Frischkäse **12,95 €**

FREITAG
Gerichte entnehmen Sie bitte unserer Speisekarte

SAMSTAG
Nudel-Auflauf **10,75 €**

VEGETARISCHES GERICHT DER WOCHE:
Griechischer Bauernsalat Salat, Tomaten, Gurken, Zwiebeln und bunte Paprika, mit Fetakäse und feinsten Oliven. Dazu Baguette **9,95 €**

Täglich von 11.00 bis 14.00 Uhr | frisch gekocht mit regionalen Zutaten

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte unserer Speisekarte vor Ort

Angebote für die Woche vom 30.03.2026 bis 04.04.2026

Rübli-Kuchen, ½ Platte 2,70 €

6 Meister-Krustis 3,20 €

Altdeutsches Bauernbrot 1000 g 3,50 €

BROT DES MONATS: Dinkel-Landbrot mit Bärlauch 500 g 3,50 €

www.dermeisterbaecker.de



Der MEISTER BÄCKER
AUS LIEBE FÜR REGION



„Erst wird die Saat weggeschwemmt, dann die Erde ausgetrocknet“: Dieses eindrucksvolle Bild ist bei der Ausstellung ebenfalls zu sehen. Fotograf Peter Gasselsdorfer aus Bruchköbel erzielte damit den ersten Platz beim Wettbewerb der „People for Future“. Foto: Peter Gasselsdorfer

Ehrungen beim Gesangverein

Breitenbacher „Liederkrantz“ traf sich zur Hauptversammlung

BREITENBACH – Langjährige Mitglieder wurden in der Hauptversammlung des Gesangvereins „Liederkrantz“ Breitenbach geehrt. Zudem standen Rückblick und Ausblick auf der Agenda.

Vorstandsmitglied Caroline Wagner begrüßte alle im Breitenbacher Gemeinschaftshaus, besonderes den Ehrengast Rainer Kempel sowie Chorleiter Peter Grimm. Man dachte zusammen an Gerhard Kempel, der 66 Jahre lang aktiver Sänger war. Caroline Wagner trug auch den Kassenbericht vor, der aufgrund einer großzügigen Spende sehr positiv ausfiel. Vorstandsmitglied Ann-Kathrin Klis gab einen detaillierten Jahresrückblick. Demnach hat der Chor „In-Voice“ mit seinen rund 30 Sängerinnen und Sängern unter Leitung von Peter Grimm

44 Proben sowie eine Reihe von Auftritten zu unterschiedlichen Anlässen absolviert. Die Mitgestaltung von Gottesdiensten erfolgte ebenso wie die Mitwirkung bei Konzerten befreundeter Vereine. Jahreshöhepunkt war ein eigenes Konzert „Medleys von A bis Z“ in der Breitenbacher Kirche. Dabei präsentierten sich die Sängerinnen und Sänger in einem neuen Outfit. Mitgestaltet hat der Chor den Festkommers zum 100-jährigen der Breitenbacher Feuerwehr sowie den örtlichen Kirmes-Gottesdienst. Im Mittelpunkt stand die Ehrung von langjährigen Vereinsmitgliedern, die Vorstandsmitglied Anke Knöll vornahm. Für 25jährige Mitgliedschaft wurde Daniel Klis geehrt sowie für 40 Jahre Fritz Christ und Ilse Büttner. Nicht anwesend sein konnten

Tobias Christ, Manuel Kempel, Harald Berthold und Hans-Christoph Meyer (25 Jahre), Anke Kaufmann, Helmut Stoll und Werner Bütter (40 Jahre) sowie Heinz Kempel (50 Jahre). Anke Knöll gab Erläuterungen zu vorgesehenen Veranstaltungen, wie eine Erlebnis-Stadtführung in Gelnhausen, ein Herbstmarkt der Breitenbacher Vereine sowie ein Adventssingen in der Kirche im Zusammenhang mit vorgesehenen Bauarbeiten. In Vertretung von Ortsvorsteher Thomas Epperlein gab Ortsbeiratsmitglied Daniel Klis bekannt, dass am 18. April die Reinigungs- und Pflegeaktion „We kehrt für Breitenbach“ stattfindet. Im Zuge der Hüttentour der Feuerwehr am 14. Mai soll die neue Toilettenanlage an der Grillanlage im Bühl eingeweiht werden. FGW



Geehrte und Ehrende beim Gesangverein (von links): Karoline Wagner, Fritz Christ, Ann-Kathrin Klis, Jürgen Lotz, Anke Knöll, Ilse Büttner, Rainer Kempel, Daniel Klis. Foto: privat

Den Klimawandel sichtbar machen

People for Future laden zu Ausstellung im Bergwinkelmuseum

SCHLÜCHTERN – Unter dem Titel „Klimawandel im Kinzigtal“ präsentiert der Verein „People for Future Gelnhausen/Main-Kinzig“ ab Sonntag, 29. März, eine Fotoausstellung im Bergwinkelmuseum Schlüchtern.

Die Schau basiert auf einem Fotowettbewerb, den der Verein vergangenes Jahr in Kooperation mit dem „Aktionskreis aktives Niederrittland“ veranstaltet hat. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus dem Main-Kinzig-Kreis, etwa aus Schlüchtern, hatten sich daran beteiligt und Bilder eingereicht, die den Klimawandel in der Region eindrucksvoll darstellen.

Bevor die Fotografien in Schlüchtern zu sehen sind, konnten Interessierte sie bereits in Gelnhausen bestaunen: Die als Wanderausstellung konzipierte Schau hatte ihre erste Station in den Räumen der Volkshochschule (Bildungspartner Main-Kinzig GmbH). Bei der dortigen Ausstellungseröffnung waren die Siegerinnen und Sieger des Fotowettbewerbs ausgezeichnet worden. Wettbewerb und Ausstellung haben das Ziel,

Vernissage

„Klimawandel im Kinzigtal“ wird am Sonntag, 29. März, 15 Uhr, mit einer Vernissage eröffnet und läuft bis Sonntag, 19. April. Der Eintritt ist frei. BWB

durch Fotografien die regionalen Auswirkungen der Klimaerhitzung zu dokumentieren und sichtbar zu machen. In der Ausstellung werden Fotos gezeigt, die von Bürgerinnen und Bürgern der Region aufgenommen wurden und den Einfluss von Starkregen, Trockenheit und Hitze im Kinzigtal zeigen. „Unser Anliegen ist es, ein Bewusstsein für die Herausforderungen der Klimaerhitzung zu schaffen und die Dringlichkeit von Klimaanpassungsmaßnahmen ins Bewusstsein zu rücken“, erklärt Harald Eifer, Initiator des Wettbewerbs und Mitglied der „People for Future“. „Mit jedem Bild möchten wir den Diskurs über die notwendigen Schritte für eine klimafreundliche Zukunft intensivieren.“ Gu-

dula Seegmüller von den „People for Future“ und Mitinitiatorin der Fotoausstellung erläutert: „Mit eindrucksvollen und kreativen Bildern, die die Schönheit und Verletzlichkeit von Natur und Mensch einfangen, zeigen wir die Auswirkung des Klimawandels hier vor unserer Haustür. Der Klimawandel ist im Kinzigtal angekommen und wir können nicht länger abwarten, wir müssen endlich handeln.“

Die Fotoausstellung ist im Bergwinkelmuseum bis Sonntag, 19. April, zu sehen. Anschließend wird die Schau im Umweltzentrum Hanau gezeigt. BWB

Internet

peopleforfuture-mkk.de/fotowettbewerb

euler kuchen
und Ideenwerkstatt
Küchenhelden

Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr
ANGEBOT VOM 30.03. BIS 11.04.2026

Gültig auch in den Getränkeshops: Breunings • Weichersbach

Elmweg 8 | Tel: 06661-1701 | getraenke-lambert@t-online.de
36381 Schlüchtern | Fax: 06661-72473 | www.getraenke-lambert.de

(ba'RIK) 41% 13,99 Flasche 0,5 HASELNUSS MARILLEN WILLIAMS	Licher Pils 12,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10-3,42	JACK DANIEL'S 16,99 Flasche 0,7	Coca-Cola verschiedene Sorten 11,99 12/0,5 +Pfd. 4,50	Coca-Cola verschiedene Sorten 4,99 6/0,33 +Pfd. 0,48	GEROLSTEINER Sprudel Medium Naturell 7,49 12/1,0 +Pfd. 3,30	Heineken Beer 19,99 28/0,25 +Pfd. 3,74	DESPERADOS 6,29 6/0,33 +Pfd. 0,48	DESPERADOS 36,49 24/0,33 +Pfd. 3,42	DESPERADOS 6,49 4/0,33 +Pfd. 0,32
verschiedene Sorten Krombacher 14,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,58/3,90 Zugabe: 1Sixpack	PAULANER München Hell + Alkoholfrei 18,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	JEVER Pilsner Fun Alkoholfrei 16,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42	Bayrisch hell Edelweissbier 16,99 BV 20/0,5 +Pfd. 4,50	verschiedene Sorten BINDING 12,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42	Schöfferhofer Weizenmix verschiedene Sorten 4,99 6/0,33 +Pfd. 0,48	RHÖN SPRUDEL Schorlen 8,99 12/0,75 +Pfd. 3,30	VELTINS Pilsener 17,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10-3,42		
König Ludwig Weissbier Dunkel Naturtrüb Alkoholfrei 15,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	Lauterbacher Pils 12,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42	Förstina Sprudel Medium Sanft Naturell 4,49 12/0,75 +Pfd. 3,30	Wir wünschen frohe Ostertage! 5,49 12/1,0 +Pfd. 0,50						

Johannespassion in der Stadtkirche

Kantorei, Solisten und Philharmonie

SCHLÜCHTERN – Die Kantorei St. Michael Schlüchtern lädt für Palmsonntag, 29. März, um 17 Uhr zu einem Passionskonzert in die evangelische Stadtkirche ein.

Zusammen mit den renommierten Solisten und Solistinnen Martje Grandis (Sopran), Malina Höfflin (Alt), Stephen Matthews (Tenor/Evangelist), Marcus Lemke (Bass) und Florian Franke (Bass/Christus) und der Kammerphilharmonie Mannheim, unter der Leitung von Bezirkskantorin Dorothea Harris, erklingt die Johannespassion (entstanden im Jahr 1724) von Johann Sebastian Bach, die zu den be-

deutendsten Oratorien der Barockzeit gehört.

Ursprünglich als Gottesdienstmusik, thematisiert das etwa zweistündige Werk die Passionsgeschichte in fünf Akten.

Der erste Teil berichtet von Verrat und Gefangennahme Jesu sowie der Verleugnung durch Petrus. Der zweite Teil erzählt von den Verhören und der Verurteilung Jesu durch Pontius Pilatus, von Kreuzigung und Tod sowie schließlich von dem Begräbnis. Während der Evangelist die Geschichte vorführt, übernimmt der Chor stimmungsvolle Choräle, sowohl die Rolle der „Turba“. Diese verkörpert sowohl Soldaten, Hohepriester und das jüdische Volk, die auf das Geschehen dramatisch reagiert. Die Solisten kommentieren das Geschehen mit emotionsreichen Arien.

Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse. BWB

euler kuchen
und Ideenwerkstatt
Küchenhelden

Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

Wochengericht vom 2.4. bis 5.4.2026
Matjesfilet Hausfrauenart
 mit Salzkartoffeln und Gurkensalat **14,90 €**

Freitags Schnitztag
 jedes Schnitzel **10% günstiger**

Neue Öffnungszeiten:
Café 66: So.-Do. 16.30-23.00 Uhr
 Fr. + Sa. 16.30-2.00 Uhr
Rasthaus: So./Feiertage 11.00-16.30 Uhr
 Do.-Fr. 11.00-14.30 Uhr
 Mo.-Mi. Ruhetag

Ab 9. April 2026
Zwiebelbraten **Telefon: 06661 96630**

rasthaus schlüchtern
 RASTEN · TAGEN · TREFFEN

Nähere Angaben zu den Hygienevorschriften unter www.distelrasen.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

MKK Main-Kinzig-Kreis
 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Öffentliche Bekanntmachung des Main-Kinzig-Kreises Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Das Abfallwirtschaftszentrum in Gelnhausen-Hailer (Wertstoffammelzentrum, Kleinnengenanahme) und die Deponie in Schlüchtern-Hohenzell bleiben am Oster-samstag, den 04.04.2026, geschlossen.

Wir weisen darauf hin, dass auch für das Jahr 2027 eine ähnliche Regelung getroffen wird.

Main-Kinzig-Kreis
 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
 Jochen Hemmer
 Betriebsleiter

Frohe Ostern!

Hankelmann Getränke
 der freundliche **Fachmarkt**

Licher Premium
 Pils/Export **12.99**
 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,30 €

Brückenaauer Premium
 spritzig/medium **5.99**
 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,50 €

Ach Du dickes Ei!
 20x0,5l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 0,90 € **8.99**

Förstina Premium
 spritzig/medium **4.79**
 12x0,75 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,53 €

Coca-Cola Kombikiste
 vers. Sorten **11.99**
 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 1,00 €

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 28.03. - 10.04.2026
Höbäckeweg 24 - 36381 Schlüchtern

ÄRZTE

Praxis Dr. med. Stephan Lambrecht
 Allgemeinmedizin – Hausarzt – Palliativmedizin
 - Sportmedizin -
Praxisurlaub von
30. März – 3. April 2026
 Die Vertretung erfolgt durch die Kollegen in Steinau und Schlüchtern bzw. die ärztliche Notdienstzentrale in Schlüchtern.
 In der Anlage 4 - 36396 Steinau - Ulmbach

Groteske Komik und große Gefühle

Theatrium bietet eine großer Bandbreite an Events

REGION – Der April bringt im Theatrium Steinau eine besondere Mischung aus Theater, Musik und offenen Bühnenformaten auf die Bühne. Zwischen grotesker Komödie, berührendem Schauspiel, keltischer Folkmusik und virtuoser Gitarrenkunst zeigt das Programm einmal mehr die ganze Bandbreite des Hauses.

Den Auftakt macht am Donnerstag, 2. April, um 20 Uhr die Eigenproduktion „Der 100-Jährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“. Die turbulente Bühnenfassung nach dem Bestseller von Jonas Jonasson verbindet Schauspiel, Puppenspiel und vergnügt-deftige Musik zu einem ebenso absurden wie komischen Theaterabend. Im Mittelpunkt steht der Hundertjährige Allan Karlsson, der mit seinem Freund Julius eher zufällig eine Reihe von kriminellen Verwicklungen auslöst und dabei scheinbar ganz nebenbei durch die Weltgeschichte des 20. Jahrhunderts stolpert. Am Freitag, 3. April, um 20 Uhr folgt mit „Oskar und die Dame in Rosa“ ein Abend von ganz anderer emotionaler Kraft. In der Inszenierung nach dem Roman von Eric-Emmanuel Schmitt erzählen Detlef Heinichen und Marcel Wagner die Geschichte des schwerkranken Jungen Oskar, der mithilfe der lebensfrohen Rosa ein ganzes Leben in wenigen Tagen erlebt. Eine zutiefst berührende Inszenierung über Freundschaft, Fantasie und die Kostbarkeit jedes Augenblicks.

Am Donnerstag, 9. April, gehört das Haus wieder der Offenen Bühne – Kultur im Foyer. Musikerinnen, Musiker und kreative Köpfe aus der



Die Eigenproduktion „Der 100-Jährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“ bildet den Auftakt zum April-Programm im Theatrium. Foto: Koni Merz

Region treffen sich zu einem Abend voller spontaner Beiträge, Begegnungen und Überraschungen. Der Eintritt ist frei.

Ein musikalischer Ausflug in die Welt der keltischen Kultur erwartet das Publikum am Freitag, 10. April, um 20 Uhr beim „Keltischen Abend“ mit Joyosa. Silke und Dirk Kilian nehmen das Publikum mit auf eine Reise durch Schottland, Irland, Wales, Galizien und die Bretagne. Mit Instrumenten wie keltischer Harfe, Dudelsack, Schlüsselfidel und Rahmentrommel verbinden sie traditionelle Folkmusik mit mystische, romantischen und humorvollen Geschichten aus der Keltenwelt. Theater mit viel Ironie und Tiefgang steht am Freitag, 17. April, um 20 Uhr auf dem Spielplan: „Heute weder Hamlet“. In dem Ein-Mann-Theaterstück von Stefan Kluge steht ein ehema-

liger Hamlet-Darsteller im Mittelpunkt, dessen Karriere einst jäh endete. Als eine Aufführung ausfällt, nutzt er die Gelegenheit, die Bühne noch einmal für sich zu erobern und erzählt von seinem Leben zwischen Rampenlicht und Bühnenrand.

Virtuose Gitarrenklänge bringt der US-amerikanische Fingerstyle-Gitarrist Jeff Aug am Freitag, 24. April, um 20 Uhr nach Steinau. Der international gefeierte Musiker präsentiert im Theatrium sein neues Album und verbindet akustischen Fingerstyle, bluesige Passagen und atmosphärische Klanglandschaften zu einem faszinierenden Konzerterlebnis. Am Samstag, 25. April, gehört die Bühne jungen Talenten: Beim Singer-Songwriter-Competition spielen die Gewinnerinnen und Gewinner des gleichnamigen Wettbewerbs unter anderem auf dem Sinner-Rock-

Festival. Der Eintritt ist frei.

Den Abschluss des Monats bildet am Sonntag, 26. April, um 15 Uhr das Familienprogramm „Der kleine Maulwurf“ mit Marcel Wagner. Die liebevolle Inszenierung für Kinder ab vier Jahren bringt den beliebten Zeichentrickhelden auf die Bühne und sorgt für ein fröhliches Theatererlebnis für die ganze Familie. BWB

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

Reifen Simon
 REIFEN · RÄDER · KFZ-MEISTERSERVICE

Schlüchtern, Tel. (0 66 61) 96 69-0
 Steinau, Tel. (0 66 63) 66 20
 Mo.-Fr. von 07:30 – 18:00 Uhr,
 Sa. von 07:30 – 12:00 Uhr

www.reifen-simon.de

PP
 Telekommunikation
 Mobilfunk · Festnetz · Internet

Payam Najmi
 Beratung · Verkauf · Service
 Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern
 Fon +49 (0)6661 / 609090, Fax +49 (0)6661 / 609099
 E-Mail: office@pzwei.de · web: www.pzwei.de

euronics Beisler

Am Reitstück 6 | 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 / 2357
 Mo.-Fr. 9-13 und 14-18 Uhr
 Sa. 9-13 Uhr

Weißenstein
 SERVICEPARTNER

* Grabenstraße 16 – 36381 Schlüchtern *
 Tel. 06661 / 919691
 Mo.-Fr. 9-13 Uhr + 14.30-18 Uhr
 Mi. 9-13 Uhr + Sa. 9-13 Uhr

Mieterbund Fulda und Umgebung e.V.

Beratung in Schlüchtern
 „KUBE“, Lotichiusstr. 38
 Anmeldung unter: 0661 / 72105
 oder info@mieterbund-fulda.de

Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren!
www.mieterbund-fulda.de

HS FAHRZEUGTEILE
 Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern
 Telefon 06661 / 918151

Mo.-Fr. 8.00 – 18.00 Uhr
 Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

hs-fahrzeugteile@t-online.de

TIM SPORTS OUTLET

Obertorstr. 43
 36381 Schlüchtern
 Telefon 06661 / 607314
 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet

Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr
 Sa. 9.00-14.00 Uhr

Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.

Telefon 06661 / 965678
 Fax 06661 / 965620
anzeigen@wochen-bote.de

wüstenrot
 Wünsche werden Wirklichkeit

Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz

Manfred Heinz
 Wassergasse 3 · 36381 Schlüchtern
 Tel. 06661 / 919580 · 0175 / 2441244
 manfred.heinz@wuestenrot.de

Metzgerei LENZ

Mitarbeiter (m/w/d) gesucht! Jetzt bei uns bewerben.

Unter den Linden 8-10, 36381 Schlüchtern
 Tel.: 0 66 61 / 6 00 47 40
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.30 - 18.00 Uhr
 Sa. 6.30 - 13.00 Uhr

Osterangebote vom 30.03. - 04.04.26

Hackfleisch gemischt	11,29 € / kg
Kalbsgeschnetzeltes	24,99 € / kg
Rinderbrust, für die perfekte Suppe	12,99 € / kg
Rinderrouladen, mager und zart	20,99 € / kg
Schnitzel aus der Oberschale	13,99 € / kg
Schweinefilet, natur	16,99 € / kg
Schweinefilet, gefüllt mit Schinkenwürfel und Schmand	17,99 € / kg
Schweinefilet, gefüllt mit Hackfleisch und Bärlauch	17,99 € / kg
Kassler, mager und saftig	15,99 € / kg
Gulasch, gemischt	14,99 € / kg
Cordon bleu Braten, gefüllt mit Käse und Kochschinken	15,99 € / kg
Spargel-Garnelen-Salat	20,99 € / kg
Hähnchenschmelke	11,99 € / kg
Hähnchenrouladen	19,99 € / kg
10 Eier von hofeigenen Hühnern	4,- € / 10 Eier

Mittagstisch vom 30.03. - 03.04.26
 11.30-14.00 Uhr

MO. Gyrosteller
 Mit Tzatziki, Krautsalat und Pommes **11,70 €**

DI. Spaghetti Carbonara
 Mit Schinken **9,00 €**

MI. Gefüllte Paprika
 Mit Tomatensoße und Reis **11,50 €**

DO. Schnitzel „Frankfurter Art“
 Mit Grüner Soße und Kartoffeln **11,90 €**

FR. Feiertag - Karfreitag

Täglich auf Vorbestellung (0 66 61 / 600 47 40) bei uns:
 Spaghetti Bolognese... **9,- €** Currywurst m. Pommes... **7,50 €**

Machen Sie Ihre Osterbestellung
0 66 61 / 600 47 40

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

espresso36
 Andreas Heil
 Wassergasse 10
 36381 Schlüchtern

Büro: 06661 / 6200
 Fax: 06661 / 917774
 info@espresso36.de
 www.espresso36.de

ESPRRESSO 36
 JEDE WOCHE

Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 13.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch: Werkstatt- und Außendiensttag
 Samstag: Kurstag – Baristakurse nach Vereinbarung

leben in bewegung
bußfeldschiller
 das sanitätshaus

öffnungszeiten
 Montag & Dienstag 8-17 Uhr
 Mittwoch 8-14 Uhr
 Donnerstag & Freitag 8-18 Uhr
 Samstag geschlossen

Öffnungszeiten:
 Dienstag/Donnerstag 14.00-18.00 Uhr
 Mittwoch/Freitag 9.00-13.00 Uhr
 Andere Terminwünsche – bitte anrufen!

Aktuelle Angebote finden Sie unter:
www.wuestenrot.de/manfred.heinz



1.500 noch gut lesbare Stelen gibt es auf dem jüdischen Friedhof.

Foto: privat

Führung über jüdischen Friedhof

Einzigartiges Kulturdenkmal in Altengronau

ALTENGRONAU – Der Naturpark Hessischer Spessart lädt für Sonntag, 29. März, zu einer Führung über den alten jüdischen Friedhof in Altengronau ein. Dieses Areal führt den Besucher oder die Besucherin wie ein begehbares Geschichtsbuch in eine vergangene Welt. Er präsentiert sich in seinem originalen Zustand. Mit nahezu 1.500 noch gut lesbaren Stelen ist er der zweitgrößte jüdische Sammelfriedhof in Hessen und einer der ältesten

(seit dem Jahr 1680). Jüdische Gemeinden aus mehr als einem Dutzend Dörfer und Städten – von Heubach in der Rhön über Sterbfritz und Brückenau bis nach Lohrhaupten im tiefen Spessart – haben hier ihre Toten beerdigt. Erst die Verbrennen der Nationalsozialisten haben ihn zu einem Symbol einer abgebrochenen Geschichte gemacht. Treffpunkt ist um 14 Uhr in der Dorfmitte vor der evangelischen Kirche, An der alten Brücke 1 in Altengronau. Die

Führung dauert eineinhalb Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. In der Naturpark-Geschäftsstelle per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de, telefonisch unter: (060 59) 90 67 83 oder bei Thomas Müller, erreichbar unter: (0176) 307 65 411. Weitere Veranstaltungshinweise und Informationen sind unter www.naturpark-hessischer-spessart.de zu finden. **BWB**

Dach des Blockhauses ist saniert

Verein unterstützt Gedenken an „Todesmarsch“

AHL – Der Verein zur Förderung christlicher Jugendarbeit „Blockhaus Ahl“ hat das Dach des vorderen Blockhauses erfolgreich saniert.

Nun werden Rücklagen gebildet für den hinteren Teil. Möglich wurde die Sanierung durch die Spenden im Rahmen des Crowdfundings der VR Bank Main-Kinzig-Büdingen und die ortsansässige Firma MMC Trockenbau. Schon im vergangenen August wurde die erfolgreiche Dachsanierung des vorderen Blockhauses mit einem Sommerfest für alle Helfer und Unterstützer gefeiert. Nach der Begrüßung durch den

Vorsitzenden Frank Klüh wurde das Grillbuffet eröffnet, mit den Pfadfindern des Pfadfinderstammes St. Georg (DPSG) Heilig Kreuz Salmünster/Ahl als Grillmeister.

Unter der Pfadfinderjurte

Gewaltmarsch kostete viele Leben

trafen sich die Gäste und tauschten Geschichten rund um das Blockhaus und seine lange Tradition aus. Für dieses Jahr steht die Bildung von Rücklagen für die Dachsanierung des hinteren Blockhaus-

ses im Fokus. Die im Blockhaus beheimateten Pfadfinder erhielten bereits eine Spende von 1000 Euro für die Sanierung ihres Gruppenraums. Der Förderverein des Blockhauses möchte die Errichtung von sieben Gedenkstelen unterhalb des Blockhauses unterstützen.

Sie sollen an den sogenannten Todesmarsch der Häftlinge des KZ-Außenlagers Katzbach in den letzten Märztagen des Jahres 1945 von Frankfurt nach Hünfeld über Ahl erinnern. Bei dem Gewaltmarsch kurz vor Kriegsende starben 70 von 350 Häftlingen. **BWB**



Die Vereinsmitglieder vor der Pfadfinderjurte.

Foto: Verein.

Trickbetrüger: So schützen sich Senioren

Präventionsveranstaltung beim VdK


MARBORN – In seiner Monatsveranstaltung im März hat sich der Sozialverband VdK, Ortsverband Steinau, mit einem wichtigen Thema beschäftigt: Trickbetrug zum Nachteil älterer Menschen. Der Vorsitzende, Hans-Jürgen Salomon, hatte dazu nach Marborn in das Restaurant „Bayrischer Hof“ eingeladen. Bei seiner Begrüßung wies er darauf hin, dass selten eine Woche vergehe, wo auch in regionalen Medien über Betrugsfälle berichtet werde, bei denen ältere Bürger zu Schaden gekommen sind. Er stehe deshalb seit längerem mit der Polizei in Kontakt und freue sich, dass nun eine entsprechende Infoveranstaltung stattfindet. Als Referent sprach Werner Müller aus Schlüchtern. Er ist Sicherheitsberater für Senioren und referiert im Auftrag des Polizeipräsidiums Südosthessen. Die große Relevanz des Themas machte er eingangs unter anderem dadurch deutlich, dass er auf die Entwicklung dieser Kriminalitätsform in den letzten Jahren verwies. Allein 2023 entstand in Hessen durch Telefonbetrug ein Schaden von rund 20 Millionen Euro. Viele Fälle werden nicht einmal angezeigt. Das zeige, dass Aufklärung sehr wichtig sei. In seinem Referat erläuterte Werner Müller die häufigsten Betrugsarten. Dazu gehören Schockanrufe, der Enkeltrick, falsche Polizisten oder Bankmitarbeiter sowie Betrug an der Haustür. Die Täter nutzen verschiedene Wege: Telefon, WhatsApp, E-Mail oder persönliche Besuche. Sie setzen ihre Opfer unter Druck und erzählen erfundene Geschichten. Eine

besonders bösartige Form des Betrugs sind sogenannte Schockanrufe. Dabei behaupten Anrufer, ein Angehöriger habe einen schweren Unfall verursacht. Um eine Strafe zu vermeiden, soll schnell Geld gezahlt werden. Durch ein kurzes nachgestelltes Video wurde deutlich, in welche große Stresssituation psychologisch professionell vorgehenden Kriminelle die Angerufenen bringen können. Ähnlich hinterlistig funktioniert der sogenannte Enkeltrick. „Rate mal, wer hier spricht“: Mit solchen Worten melden sich die Betrüger bei älteren Menschen und geben sich etwa als Enkel aus. Anschließend wird versucht, eine Geldüberweisung zu erreichen. Häufig erscheint im Telefondisplay sogar die Nummer 110, obwohl die Polizei nicht anruft. Der Referent betonte: Die Polizei ruft nie über die Notrufnummer 110 an. Behörden oder Banken verlangen kein Geld am Telefon. Persönliche Daten oder Kontodaten sollten niemals weitergegeben werden. Im Zweifel sollte man selbst bei der echten Stelle anrufen – aber nicht die Rückruftaste nutzen. Verdächtige Anrufe sollten notiert und der Polizei gemeldet werden. Auch vor Betrug an der Haustür wurde gewarnt. Täter geben sich oft als Handwerker oder Mitarbeiter aus und versuchen, in die Wohnung zu gelangen. Dort suchen sie nach Geld und Wertgegenständen. Zu dem Thema Taschendiebstahl wurde ebenfalls, wie beim Schockanruf, ein kurzes Video gezeigt, das in mehreren Situationen anschaulich machte, wie die Betrüger meist vorgehen. **BWB**

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

FZ EVENTS **Hier können Sie was erleben!** **SCAN MICH**

Genießen Sie exklusive Events, interessante Vorträge, Workshops und Kurse oder spannende Einblicke hinter die Kulissen der Zeitungsproduktion. Unser Angebot für Sie wächst ständig!

Oberhaupt d. Tibeter (... Lama)	Roman von King	Medienarbeit (engl. Abk.)	arabischer Artikel	roter Farbstoff
Teichinsekt	Kurort im Spessart (2 W.)			ugs.: sehr viele
ein Adverb		Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH Obertorstraße 44 36381 Schlüchtern Telefon: 06661 6019920 www.bussfeldschiller.de		Denkart
Vorsilbe: hindurch	fünfundzig Prozent	englischs eins	kleinstes Bundesland	
Lichtschein um die Sonne	Papagei Mittel- und Südamerikas	Bierlagerbehälter	griechische Unheilgöttin	Apostel der Grönländer
nachdenken	Nachtraubvogel	Wintersport-einrichtung	MamboStar (Lou)	australischer Strauß
untere Raumbegrenzung	Schanktisch		knapp, schmal	
glühend	Vers	britische Prinzessin	span. Mehrzahlartikel	
türk. Anisbranntwein	Strauch mit gelben Blüten	weibliche Märchengestalt	niederländisch: eins	
Honigwein		Abk.: Nachzahlung		

Auflösung des letzten Rätsels

L F O F U
 W I D E R S T A N D
 N N
 D A S A U
 J E T I H N
 T O
 M I M Z M R
 E L A M U R A D
 G L A S K U G E L N
 I C L A U
 T R A M P O L I N
 T A R A I E E G
 G A R A G E
 A R M
 G R A Z I
 H O I A M
 R O M A N Z E
 R E N E N
 F A L T E R

BEILAGENHINWEIS Der Bergwinkel Wochen-Bote
Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
Stadtzeitung BSS • expert Klein • Rofu Kinderland • Eichhorn Baustoffe • POCO

KINO Gelnhausen

28. März bis 1. April

PALI
Der Super Mario Galaxy Film
Mittwoch, 15, 17.45 und 20.30 Uhr

Hoppers
Samstag, Sonntag und Montag, jeweils 15 Uhr
Montag, 15 und 17.45 Uhr

Für immer ein Teil von dir
Samstag und Sonntag, jeweils 17.45 und 20.30 Uhr
Montag, 20.30 Uhr
Dienstag, 17.45 Uhr

Silent Friend
Dienstag, 20.15 Uhr

Sieger sein
Sonntag, 11 Uhr

CASINO
Hoppers
Samstag, Sonntag und Mittwoch, jeweils 16.30 Uhr

Für immer ein Teil von dir
Mittwoch, 19.15 Uhr

Horst Schlämmer sucht das Glück
Samstag und Sonntag, jeweils 14 und 19.15 Uhr
Montag und Dienstag, jeweils 19.15 Uhr

Bündnis lädt zu nächstem Treffen

SCHLÜCHTERN – Das nächste Monatstreffen vom „Bündnis für Demokratie und Toleranz im Bergwinkel“ findet am Mittwoch, 1. April, ab 19 Uhr im Psychosozialen Zentrum (PSZ) Rosengarten, Weitzelstraße 11, statt. **BWB**

Glasflasche für eine Blutspende

STEINAU – Für das Blutspendewesen stellen mehrere aufeinanderfolgende Feiertage, eine besondere Herausforderung dar – es fehlen schlichtweg Blutspenden. Umso wichtiger ist eine gute Frequenz bei dem Blutspendetermin am Dienstag, 7. April, von 15.30 bis 20 Uhr in der Großsporthalle, Am Steines, in Steinau. Als Dankeschön erhalten Spenderinnen und Spender eine exklusive Glasflasche im DRK-Design. Termin buchen unter: blutspende.de. **BWB**

Geldspende an Palliativstation

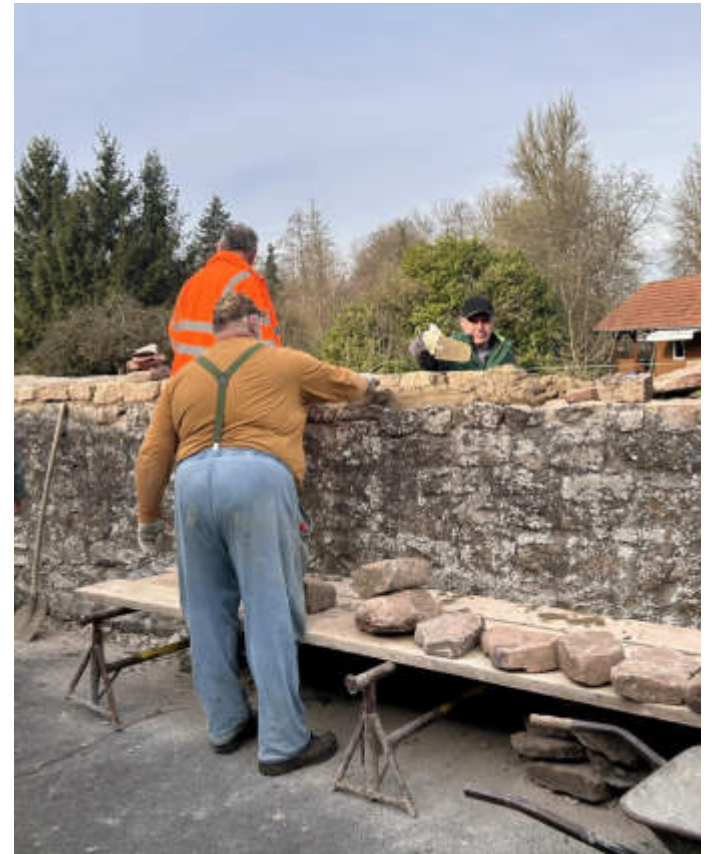
SCHLÜCHTERN – Die Freiwillige Feuerwehr Neudorf hat eine Spende in Höhe von 1000 Euro an die Palliativstation der Main-Kinzig-Kliniken in Schlüchtern übergeben. Ein Teil der Summe kam während der Weihnachtsbaum-sammelaktion zusammen, bei der die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Neudorf eine Spendendose dabei hatten. Den restlichen Betrag stellte der Verein laut Pressemitteilung aus der eigenen Kasse zur Verfügung. **BWB**

Kirchenchor singt zur Ostermesse

BAD SODEN – Der Kirchenchor St. Laurentius der katholischen Kirchengemeinde St. Peter und Paul aus wird die Ostermesse am Ostersonntag ab 9 Uhr in der Kirche ‚St. Laurentius‘ im Ortsteil Bad Soden musikalisch begleiten. Der Chor steht unter der Leitung von Dirigentin Christina Trageser. An der Orgel wird der Chor von der Organistin Monika Weber begleitet. **BWB**



Die „Mauerspechte“ sind handwerklich begabte Steinauer und mit Freude bei der Arbeit: (stehend von links) Harald Hopf, Uwe Schätzke, Gert Bellinger, Horst Weisbecker, Manfred Denhard, Norbert Müseler und Georg Lotz sowie (sitzend von links) Dieter Müller, Josef Link und Gerhard Guth.



Die losen Sandsteinplatten werden von der Stadtmauer entfernt und durch neue ersetzt. Fotos: Sabine Broj

Die Stadtmauer im Zwinger bekommt eine neue „Krone“

Frühjahrsaktion der Steinauer „Mauerspechte“ / Sinnvolle Aufgabe in der Freizeit

STEINAU – Anders als ihr Namensvetter in der Vogelwelt, der ob seiner Angewohnheit, Schäden an Hauswänden zu verursachen, oft zum Ärger wird, sind die Steinauer „Mauerspechte“ ein Segen für den Erhalt der historischen Stadtmauer.

Seit 1990 haben sich die ehrenamtlich tätigen Männer in wechselnder Besetzung auf die Restaurierung und Gestaltung von historischen Mauerwerken spezialisiert. Ihre Frühjahrsaktion führte die muntere Truppe in dieser Woche in den Zwinger, genau

an die Stelle, wo die damaligen „Mauerspechte“ unter der Führung von Karl Hellwig und Udo Pauli einen ihrer ersten Einsätze hatten.

„Vor 35 Jahren hat man an dieser Stadtmauer zu dünne Sandsteinplatten verwendet“, sagt Gerhard Guth, der als Sprecher der „Mauerspechte“ fungiert. Auf rund 60 Metern löst sich nun die Mauerkrone, der verbindende Mörtel ist altersschwach geworden. Akribisch werden die losen Platten abgetragen und durch neue, stärkere Sandsteinplatten ersetzt. An

manchen Stellen müssen die Männer Buschwerk zurückschneiden, um an die Mauer heranzukommen.

„Über die Jahre hat sich der Sandstein stark zersetzt, hat Feuchtigkeit aufgenommen und Schäden verursacht“, erklärt Gerhard Guth. Hier müssen die „Mauerspechte“ das kaputte Material entfernen, Steine ersetzen und neu verfügen.

Das Material, darunter Steine, Trasskalk und -zement, liefert auch bei dieser Frühjahrsaktion die Stadt Steinau. Und während die Stadt auch

die Kosten für das Mittagessen übernimmt, tut das die Kreissparkasse Schlüchtern für das Frühstück der Männer.

Walkmühlen-Chef Jörg Traudt, dessen Hof an der Stadtmauer liegt, stellt diesen als Lagerplatz zur Verfügung und versorgt die „Mauerspechte“ mit Strom. Als an Jahren ältester „Mauerspecht“ ist der 91-jährige Georg Lotz auch beim Einsatz im Zwinger mit von der Partie. „Neuzugang“ Norbert Müseler, der mit der Schubkarre Steine aus dem

Traudt'schen Hof zur Stadtmauer transportiert, sagt auf die Frage, warum er sich bei den „Mauerspechten“ engagiert: „Ich möchte meine freie Zeit mit einer sinnvollen Aufgabe verbringen.“

An der Sinnhaftigkeit des Einsatzes der „Mauerspechte“ besteht kein Zweifel. Die große Zahl der über Jahrzehnte ehrenamtlich geleiteten Arbeitsstunden, allein im letzten Jahr über 400, sind ein eindrucksvoller Beleg dafür – ebenso wie die Verleihung des Hessische Denkmalschutzpreises im Jahr 1991

und des „Deutsche Preises für Denkmalschutz“ im Jahr 2021. oj

Die „Mauerspechte“

Zu den „Mauerspechten“ gehören derzeit: Gert Bellinger, Manfred Denhard, Harald Hopf, Peter Hufnagel, Bernd Kynast, Josef Link, Georg Lotz, Dieter Müller, Norbert Müseler, Karlheinz Sachs, Uwe Schätzke, Wilfried Strack, Horst Weisbecker und „Mauerspechte“-Sprecher Gerhard Guth. oj

Wagemutige jagen durch die Baumwipfel

Kletterwald startet am 28. März in die neue Saison

STEINAU – Pünktlich zum Frühlingsbeginn erwacht ein echtes Herzstück der hessischen Freizeitlandschaft aus dem Winterschlaf: Am 28. März um 11 Uhr startet der Europa Kletterwald Steinau in die neue Saison.



Diese Saison markiert den bisher größten Meilenstein in der Geschichte des Parks: Ab Mai startet eine massive Er-

weiterung. Von sechs wird der Kletterwald auf über zehn abwechslungsreiche Parcours anwachsen. Das Besondere: Der Kletterbetrieb läuft für die Gäste ungestört und in vollem Umfang weiter.

Die Highlights der Saison 2026:

- Hessens spektakulärster Flug: Die Mega Zip Line bleibt mit ihren circa 800 Metern Länge die atemberaubendste Seilrutsche in ganz Hessen. Ein absolutes Highlight für Adrenalin-Fans, das in dieser Form landesweit seinesgleichen sucht.

- Expansions-Offensive: Der Park wächst von sechs auf über zehn Parcours. Bestehende Elemente erhalten zudem ein frisches Upgrade auf den neuesten Stand der Technik – so wächst der Park live mit seinen Fans mit.

- Einzigartige Action-Stationen: Neben dem Giganten unter den Seilrutschen besticht der Park durch kreative Highlights wie das Surfbrett und das Snowboard in luftiger Höhe, den spannenden Tunnel-Parcours und den nervenaufreibenden Tarzan Swing.

- Digitaler Komfort („Fast Lane“): Durch ein neues Online-Buchungssystem können Gäste ihren Termin vorab fest reservieren. Das bedeutet: Ankommen, Gurt anlegen und ohne Wartezeit direkt in den Wald starten.

- Sicherheit auf höchstem Niveau: Das durchlaufende Sicherungssystem garantiert, dass jeder Gast lückenlos gesichert bleibt – ein verheerendes Aushängen der Karabiner ist technisch unmöglich.

Inhaber Norman Graudenz, der insgesamt sechs Standorte in Deutschland führt, betont die Bedeutung: „Steinau ist mein Pionier-Standort. Dass wir die Kapazität jetzt fast verdoppeln und weiterhin die atemberaubendste Seilrutsche Hessens bieten, ist mein klares Bekenntnis zur Region. BWB

Internet europa-kletterwald.de

GLÜCKLICHE MOMENTE

Herzlichen Dank ...

für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstags.

Ich habe mich sehr darüber gefreut. Besonderer Dank gilt meinen Kindern, Verwandten, Nachbarn und Bekannten.

Weiterer Dank für die überbrachten Glück- und Segenswünsche Herrn Ministerpräsident Boris Rhein, Herrn Landrat Thorsten Stolz, Herrn Bürgermeister Möller, der Kirchengemeinde Schlüchtern, Frau Pfarrerin Richber, dem Kirchenvorstand, der Freiwillige Feuerwehr und dem Gesangverein Niederzell.

Johannes Schaubberger

Niederzell, im März 2026



Bestehende Elemente im Kletterwald Steinau erhalten ein frisches Upgrade auf den neuesten Stand der Technik. Foto: privat

Bahnhof Schlüchtern wird nicht angefahren

SCHLÜCHTERN – Wie der RhönEnergie Verkehrsservice mitteilt, wird der Bahnhof in Schlüchtern bis Montag, 13. April, 5 Uhr, nicht angefahren. Der Bahnverkehr zwi-

schen Hanau und Fulda ist in dieser Zeit ebenfalls eingestellt. Die Haltestellen Kinzigschule, In den Sauren Wiesen und Bahnhof (Schlüchtern) entfallen in den kompletten

Osterferien. Alle Fahrten beginnen und enden in der Innenstadt in Schlüchtern. Weitere Informationen und die aktuellen Baustellenfahrpläne unter: vgf-fulda.de. BWB

Herzlichen Dank !

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer

Diamantenen Hochzeit

bedanken wir uns herzlich bei unserer Familie, unseren Freunden und allen, die diesen Tag gemeinsam mit uns gefeiert haben.

Ein besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Richber für die schöne Gestaltung der kirchlichen Feier sowie dem Chor MariSumm. Ebenso danken wir der Gaststätte „Zum Jossatal“ für die freundliche Bewirtung.

Wir haben uns über die große Anteilnahme sehr gefreut. Wir werden diesen schönen Tag nie vergessen.

Irene & Will Graul

Steinau-Majoß, im März 2026



Reisen mit Kultur & Lebensfreude

Dolce Vita Reiseclub



www.dolcevita-reiseclub.de

WIR HABEN NOCH WENIGE PLÄTZE FREI – SCHNELL ANMELDEN FRÜH AUSGEBUCHT!

Starnberger See und die Zugspitze

1. Tag: Anreise München-Stadtbesichtigung – Starnberger See

Morgens Anreise in unserem Dolce-Vita-Premium-Class Fernreisebus mit Bordservice und Sektfrühstück über Nürnberg nach München. Dort erwartet Sie eine geführte Stadtrundfahrt mit Altstadtbesichtigung. Anschließend Weiterfahrt nach Bernried am Starnberger See. Unterbringung im traditionsreichen Hotel Seeblick (erbaut 1891) im alpenländischen Stil. Freuen Sie sich auf Innenpool, Bowlingbahn, stilvolles Restaurant, gemütliche Bar sowie einen ansprechenden Wellnessbereich mit Sauna, Infrarotkabine und Whirlpool. Abendessen und Übernachtung.

5 Tage

Vom 17.05. bis 21.05.2026

Blick auf die Alpen bis zur Schweiz. Anschließend besichtigen wir die Wallfahrtskirche mit Gnadenkapelle sowie das Kloster Rottenbuch. Von der Echelsbacher Brücke genießen wir den Blick auf die Ammerschlucht, danach folgt eine Mittagspause. Am Nachmittag besuchen wir die berühmte Wieskirche mit ihrem beeindruckenden ovalen Innenraum. Zum Abschluss geht es nach Schongau mit seiner gut erhaltenen mittelalterlichen Stadtmauer. Gegen Abend Rückfahrt nach Bernried, Abendessen und Übernachtung im Hotel Seeblick.

2. Tag: Bernried – Pfaffenwinkel – Wieskirche – Schongau

Nach dem Frühstück fahren wir über Weilheim nach Peißenberg im „Pfaffenwinkel“, der für seine zahlreichen Klöster und Kirchen bekannt ist. Zunächst besuchen wir den Hohen Peißenberg mit herrlichem

3. Tag: Bayerisches Seenland mit Kloster Andechs und Schifffahrt auf dem Starnberger See

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Rundfahrt durch das Bayerische Seenland. Erste Station ist Dießen am Ammersee mit dem sehenswerten Marienmünster.

Entlang des Ammersees fahren wir über Schondorf zum Wörthsee, weiter nach Seefeld am Pilsensee und über Herrsching zum Kloster Andechs auf dem „Heiligen Berg“. Dort besteht Gelegenheit zur Einkehr im Klosterstübchen. Anschließend geht es nach Starnberg, wo wir eine Schifffahrt auf dem Starnberger See unternehmen, mit Halt in Berg (Votivkapelle für Ludwig II.) und Blick auf Schloss Possenhofen, die Kindheitsresidenz von Kaiserin Elisabeth. Am Ostufer sehen wir prachtvollen Villen. Ankunft in Tutzing gegen 17 Uhr, Rückfahrt nach Bernried, Abendessen und Übernachtung im Hotel Seeblick.

4. Tag: Bernried – Zugspitze – Eng-Alm

Heute unternehmen wir einen Ausflug zur Zugspitze, Deutschlands höchstem Berg. In Garmisch-Partenkirchen fahren wir mit der Zahnradbahn zum Schneeferner-Gletscher und weiter mit der Gletscherbahn bis zum Gipfel auf 2962 m. Dort genießen wir ein beeindruckendes 360°-Panorama über die



Alpen. Am frühen Nachmittag geht es mit der Seilbahn zurück ins Tal. Anschließend fahren wir ins Tiroler Ristal im Karwendelgebirge bis ins Engtal. Nach einem kurzen Spaziergang erreichen wir das idyllische Almdorf Eng, das im Sommer bewirtschaftet wird. Aufenthalt. Gegen Abend Rückfahrt zum Hotel, Abendessen und Übernachtung in Bernried.

5. Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück verabschieden wir unser schönes Hotel und beginnen die Heimreise. Rückkehr im Laufe des Abends in den Heimatorten nach einer tollen Reise.

Leistungen

- Fahrt in der Dolce-Vita-Premium-Class
Bordservice und Reisebegleitung
Sektbegrüßungsfrühstück am Anreisetag
4 x Übernachtung im DZ, im sehr guten Traditionshotel Seeblick in Bernried am Starnberger See
Alle Zimmer verfügen über Bad/DU/WC, Haartrockner, Sitzgelegenheit und Flachbild-Sat-TV
4 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
4 x Abendessen als 3-Gänge-Menü
1 x Stadtführung in München
1 x ganztägiger Ausflug Pfaffenwinkel, Wieskirche und Schongau mit Ganztagesreiseleitung

- 1 x Ausflug Bayerisches Seenland mit Kloster Andechs mit Ganztagesreiseleitung
1 x Schifffahrt (Große Schloßerfahrt) ab Starnberg nach Tutzing
1 x Ausflug zur Zugspitze und Eng-Alm mit Ganztagesreiseleitung. Ticket zur Auffahrt auf die Zugspitze, Personenmaut Engtal
Kurtaxe im Preis inklusive

Preis pro Person € 999,- im DZ
EZ-Zuschlag: € 165,-
DZ zur Alleinbenutzung: € 325,-

Weitere Eintrittsgelder nicht enthalten

Traumhafte Toskana mit Cinque Terre

1. Tag: Anreise in die Toskana an die Versilia-Küste

Anreise in unserer komfortablen Dolce-Vita-Premium-Class mit einem Sektbegrüßungsfrühstück und Bordservice über die Autobahn Karlsruhe - Basel - Mailand in die Toskana an die herrliche Versiliaküste in Marina di Pietrasanta. Unser einfaches 3-Sterne Mittelklassehotel Villa Ombrosa (oder gleichwertig) liegt in unmittelbarer Nähe zum Meer (200 m). Rest des Tages zur freien Verfügung. Abendessen als 3-Gang-Menü mit Salat/Gemüsebuffet und Übernachtung.

2. Tag: Ausflug Lucca - Pisa

Erster Höhepunkt ist heute die alte Etruskerstadt Lucca, umgeben von einer vollständig erhaltenen Stadtmauer. Stadtführung. Danach Weiterfahrt zu

einer Weinprobe mit einem reichlichen Imbiss verschiedener Toskanischer Spezialitäten. Wir erreichen Pisa. Geführte Besichtigung des „Piazza dei Miracoli“ - Platz der Wunder - mit Dom, dem „Schiefen Turm“ und Baptisterium. Gegen Abend Rückfahrt zum Hotel, Abendessen und Übernachtung.

3. Tag: Ausflug Florenz

Besuch von Florenz - der Wiege der Kunst. Das Panorama der Stadt begeistert jedes Jahr viele Besucher. Ausführliche Stadtbesichtigung mit örtlichem Stadtführer. Anschließend Freizeit. Am späten Nachmittag Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.

4. Tag: Ausflug Siena und San Gimignano

Heute fahren wir durch das Chianti-Gebiet nach Siena. Einzigartig durch den Piazza del Campo. Besichtigung unter kundiger Leitung. Nachmittags Weiterfahrt nach San Gimignano, bekannt durch seine Geschlechtertürme und dem mittelalterlichen Stadtbild. Aufenthalt. Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.

5. Tag: Ausflug Cinque Terre
Heute übertrifft sich unser Tag selbst an Höhepunkten. Wir unternehmen einen Ausflug zu den märchenhaften Cinque Terre. Verschachtelte Dörfer, wie hinein gemalt in eine atemberaubende Felsenküste, mit terrassenförmig angelegten Weinhängen und ein Lebensrhythmus längst vergangener Zeiten bezaubern jeden Besucher. Mit unserem Bus geht es zunächst nach La Spezia und von

6 Tage

Vom 22.05. bis 27.05.2026 oder 09.10. bis 14.10.2026

hier aus per Bahn nach Riomaggiore. Wir unternehmen einen Spaziergang auf der „Via del Amore“ nach Manarola. Per Bahn geht es weiter nach Monterosso. Aufenthalt. Nachmittags Rückfahrt per Bahn nach La Spezia. Hier holt Sie unser Bus wieder ab zur Rückfahrt ins Hotel. Ein grandioser Tag. Abendessen als toskanisches 4-Gang-Spezialitätenmenü inkl. 1/2 l Wein und Wasser pro Person und Übernachtung.

6. Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück Kofferpackung und Beginn der Rückreise. Rückkehr im Laufe des Abends in den Heimatorten.

Leistungen

- Fahrt in der Dolce-Vita-Premium-Class
Bordservice und Reisebegleitung
Sektbegrüßungsfrühstück am Anreisetag
5 x Übernachtung im DZ, gutes Mittelklassehotel an der Versilia-Küste, 3-Sterne Hotel Villa Ombrosa oder gleichwertig
Alle Zimmer mit Bad/DU/WC, Haartrockner, Safe, Telefon, Klimaanlage und Sat-TV
5 x italienisches Frühstücksbuffet
4 x Abendessen als 3-Gang-Menü mit Salat/Gemüsebuffet
1 x Toskanisches 4-Gang-Spezialitäten-Abendessen inkl. 1/2 Liter Wein und Wasser pro Person
1 x Weinprobe und Mittagessen auf einem Weingut
1 x Ausflug Lucca und Pisa inklusive Stadtführungen

- 1 x Ausflug Florenz mit Stadtführung
Aufenthalt in San Gimignano
1 x Stadtführung in Siena
Sämtliche Einfahrtsgebühren in die toskanischen Städte und Parkgebühren
1 x Ganztagesausflug Cinque Terre inkl. Ganztagesreiseleitung und sämtlichen Zugfahrten
Fachkundige Dolce-Vita Reiseleitung

Preis pro Person € 999,- im DZ
DZ zur Alleinbenutzung: € 119,-
Aufpreis Zimmer mit direktem Meerblick pauschal: € 50,-

Eintrittsgelder und Obligatorische Kurtaxe/Bettensteuer zahlbar vor Ort

Inselhüpfen in Ostfriesland

1. Tag: Anreise Bad Zwischenahn - Ostfriesland

Abfahrt am Morgen in unserer Dolce-Vita-Premium-Class mit einem Sektbegrüßungsfrühstück und unserem Bordservice über die Autobahn zum berühmten Zwischenahner Meer. Zwischenstopp in Bad Zwischenahn, wo Sie die Möglichkeit zu einer schönen Schifffahrt haben. Weiterfahrt nach Ostfriesland nach Jever in unser familiengeführtes Vertragshotel im Schützenhof in Jever. Abendessen als 3-Gänge-Menü und Übernachtung.

2. Tag: Ausflug Insel Norderney

Von Norden-Norddeich aus fahren Sie mit der Fähre in rund einer Stunde zur Insel Norderney, wo 1797 das erste deutsche Nordseebad gegründet wurde. Norderney ist die zweitgrößte Ostfriesische Insel und liegt zwischen den benachbarten Inseln Juist und Baltrum und den im Jahr 1986 ins Leben gerufenen Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer. Genießen Sie die Schönheit dieser weitgehend autofreien Insel und machen Sie sich auf zu einer Entdeckungstour auf Norderney. Bei einer Rundfahrt mit dem Inselbus führt Sie Ihr Reiseleiter zu den schönsten Punkten der Insel, von den Salzwiesen und Dünen bis zu den langen Badestränden und dem Leuchtturm. Nach diesem wunderschönen Tag Rückfahrt mit der Fähre aufs Festland und Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.

3. Tag: Insel Langeoog - eine Idylle im Meer

Eingebettet zwischen Watt und Meer liegt die fast 20 km² große Insel im Weltnaturerbe Wattenmeer. Die Naturgewalten der Nordsee schufen den 14 km langen natürlichen Sandstrand, kräftige Winde formten die

einmalige Dünenlandschaft. Über 1.500 Stunden im Jahr scheint über Langeoog die Sonne. Das autofreie Eiland mit seinem Nordseeklima bietet ideale Voraussetzungen für einen erlebnisreichen Tag im Einklang mit der Natur. Sie erreichen den Hauptort nach einer Fährfahrt von Benseniel und erleben eine Fahrt mit der Inselbahn. Abendessen und Übernachtung.

4. Tag: Rundfahrt Ostfriesland und Teazeremonie

Nach dem Frühstück starten Sie zu einer Rundfahrt entlang der schönen Küste. Die kleinen Seen werden hier Meere genannt, damit sie nicht mit der Nordsee verwechselt werden, und die höchsten Erhebungen erreichen gerade mal 30 Meter. Doch so platt wie es scheint, ist Ostfriesland nun doch nicht. Im Land zwischen den Deichen bieten Land, Leute und die Kultur eine ganze Menge. Ihre Tour durch Ostfriesland beinhaltet eine Rundfahrt entlang der Küste und führt durch die Krummhörn nach Greetsiel. Vom Schöpfwerk Knock können Sie auf Holland blicken. In Emden lernen Sie die historische Innenstadt kennen. Und während der Rundfahrt lernen Sie ebenfalls eine typische Teazeremonie der Ostfriesen

5. Tag: Meyer-Werft & Heimreise
Im Anschluss an Ihr Frühstücksbuffet heißt es Abschied nehmen. Fahrt nach Papenburg, wo Sie die weltberühmte Meyer-Werft besichtigen werden. Im neuen Besucherzentrum erhalten Sie zunächst einen kurzen Überblick und erfahren Interessantes rund um den Schiffbau. Bei einer Führung sehen Sie das größte überdachte Trockendock der Welt, wo die gigantischen Kreuzfahrtriesen gebaut werden. Im Anschluss treten wir die Heimreise an. Rückkehr im Laufe des Abends in den Heimatorten.

5 Tage

Vom 17.05. bis 21.05.2026 oder 06.07. bis 10.07.2026

Leistungen

- Fahrt in der Dolce-Vita-Premium-Class
Bordservice und Reisebegleitung
Sektbegrüßungsfrühstück am Anreisetag
4 x Übernachtung im DZ, im familiär geführten Hotel im Schützenhof in Jever
Alle Zimmer sind gemütlich eingerichtet und verfügen über Bad/DU/WC, Haartrockner, Telefon, Sitzgelegenheit und Flatscreen-Sat-TV
Kostenlose Nutzung von Hallenbad und Fitnessraum
4 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
4 x Abendessen als Abendbuffet 3-Gänge-Menü
1 x Ausflug auf die Insel Norderney inkl. Fährüberfahrt von Norddeich nach

- Norderney und zurück
1 x Rundfahrt mit dem Inselbus auf Norderney
1 x ganztägiger Ausflug mit Reiseleitung durch Ostfriesland inkl. Besuch von Emden und einer traditionellen Teazeremonie
1 x Ausflug Langeoog inkl. Fährüberfahrten und Fahrt mit der Inselbahn zum Hauptort und zurück
1 x Aufenthalt in Bad Zwischenahn auf der Hinfahrt 1 x Eintritt/ Führung und Besuch der Meyer-Werft in Papenburg

Preis pro Person € 829,- im DZ
EZ-Zuschlag: € 69,-

Weitere Eintrittsgelder/ Kurtaxe nicht enthalten

Mecklenburgische Seenplatte "Königstour"

1. Tag: Anreise Mecklenburgische Seenplatte

Abfahrt am frühen Morgen in unserer Dolce-Vita Premium Class mit Bordservice und einem Sektbegrüßungsfrühstück nach Mirow in unser schönes Strandhotel direkt am See gelegen. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: Ausflug Mecklenburgische Seenplatte

Nach dem reichhaltigen Frühstücksbuffet unternehmen wir heute eine geführte Rundfahrt durch die Mecklenburgische Seenplatte. Heute steht eine Fahrt an die Müritz, dem größten Binnensee Norddeutschlands, auch „Mecklenburgisches Meer“ genannt, auf dem Programm. 5-Seenfahrt mit dem Schiff von Malchow bis nach Waren. Anschließend erkunden Sie Waren, das touristische Zentrum der Mecklenburger Seenplatte. Wir besuchen das Müritzmuseum mit Deutschlands größtem Süßwasser-aquarium und Museumsgarten in Waren und erleben Deutschlands größte Binnenseelandschaft hautnah. In diesem Haus der 1000 Seen sehen wir alle Besonderheiten der Mecklenburgischen Seenplatte (Eintritt im Preis inklusive). Nach einem erlebnisreichen Tag Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.

3. Tag: Rundfahrt Mecklenburg mit Rheinsberg, Stechlinsee und Neubrandenburg

Am heutigen Tag erwartet Sie eine schöne Rundfahrt durch die vielfältige Mecklenburgische Seenplatte. Ihren ersten Zwischenstopp machen Sie in Rheinsberg. Das

Herzstück der Stadt ist das prunkvolle Schloss, welches sich eindrucksvoll in die Landschaft mit dem See einfügt. Die Busfahrt führt Sie durch zahlreiche Alleen und nach einer Naturreichen Fahrt erreichen Sie den Stechlinsee. Hier erwartet Sie ein Ausflugsziel in unberührter Natur. Weiter geht es nach Himmelpfort, wo Sie das Weihnachtspostamt besichtigen. Zudem sehen Sie die Wohnstube des Weihnachtsmannes. Abschluss des Tages bildet der Besuch von Neubrandenburg. Die Stadt hat eine der am Besten erhaltenen Stadtmauern aus der Backsteingotik. Diese ist dominiert von vier mittelalterlichen Stadttoren und ist so auch als Stadt der vier Tore bekannt. Nach einem ereignisreichen Tag fahren Sie zurück nach Mirow. Abendessen und Übernachtung.

4. Tag: Ausflug Mecklenburgische Schweiz

Heute fahren Sie übers flache Land nach Röbel. Bummel durch den Ort und Fotostopp am Hafen. Weiter geht es nach Bollewick und damit zur größten Feldsteinscheune Deutschlands. 1881 von Baron von Langermann zu Erlenkamp und Spitzkuhn erbaut, misst Sie 125 Meter in der Länge und 34 Meter in der Breite. Noch bis 1991 bewohnt von 650 Kühen, beherbergt sie heute auf 3 Etagen und 10.000 qm unzählige Werkstätten, Ateliers und Geschäfte mit regionalen

5 Tage

Vom 03.05. bis 07.05.2026 oder 08.09. bis 12.09.2026

Leistungen

- Fahrt in der Dolce-Vita-Premium-Class
Bordservice und Reisebegleitung
Sektbegrüßungsfrühstück am Anreisetag
4 x Übernachtung im DZ, im sehr guten Strandhotel Mirow, direkt am Mirowsee gelegen
Alle Zimmer mit Bad/DU/WC, Sitzecke und Sat-TV-WLAN im Hotel
4 x reichhaltiges Frühstücksbuffet kalt/warm
4 x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet nach Wahl des Küchenchefs
1 x Ausflug Mecklenburgische Seenplatte mit Ganztagesreiseleiter
1 x 5-Seen-Schifffahrt von Malchow bis nach Waren
1 x Eintritt und Führung im MÜRITZMUSEUM in Waren
1 x Ausflug Mecklenburg mit Rheinsberg, Stechlinsee, Himmelpfort und Neubrandenburg
1 x Ausflug Mecklenburgische Schweiz inkl. Bummel durch Röbel, Besuch der Feldsteinscheune Bollewick und Bummel durch Mirow mit Reiseleitung

Preis pro Person € 729,- im DZ
EZ-Zuschlag: € 110,-

Weitere Eintrittsgelder/ Kurtaxe zahlbar vor Ort

Tel. 06655-9110785 www.dolcevita-reiseclub.de

Dolce Vita Reiseclub · Inhaber Markus Sarközy Fuldaer Str. 3-5 · 36119 Neuhoof bei Fulda · Fax. 06655-9110784 · dolcevita-reiseclub@t-online.de

Jetzt kostenlos unseren aktuellen Katalog anfordern

Buchen Sie Ihre Reise auch online!



FRÜHLINGSERWACHEN



Geschäftsbetrieb läuft weiter

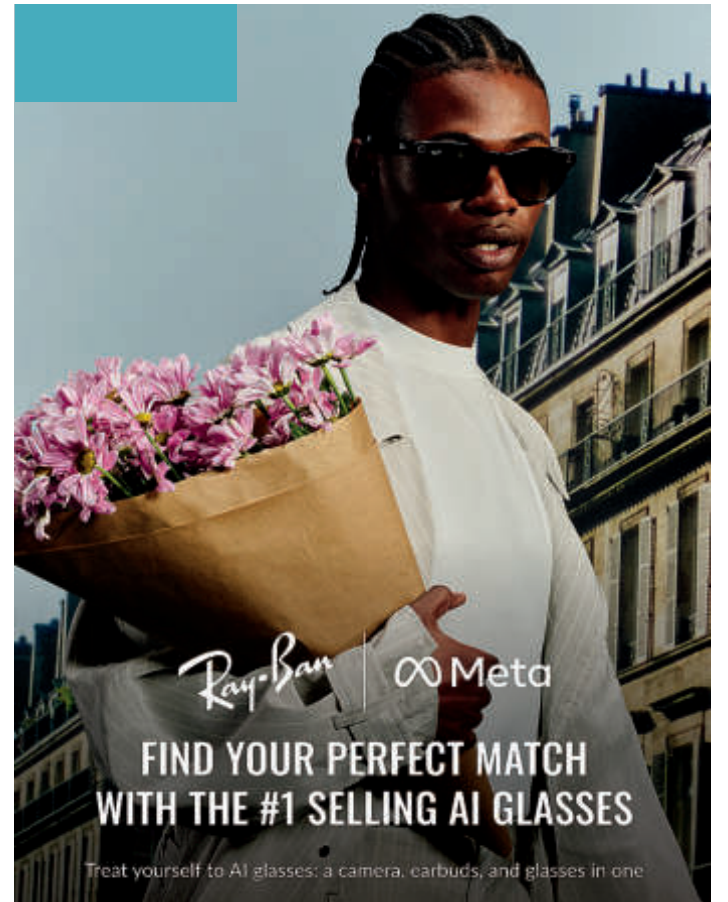
Neue Porsche Sonnenbrillenkollektion ist bei Optik Stollfuss eingetroffen

SCHLÜCHTERN – Nicht nur die Schaufensterscheibe des Schlüchterner Brillengeschäfts Optik Stollfuss wurde kürzlich stark in Mitleidenschaft gezogen, als ein Mann mit seinem dreirädrigen Kraftfahrzeug dort hinein krachte (oben links). Es entstand in dem Geschäft in der

Obertorstraße ein großer Schaden, auch an unwiederbringlichen Einzelstücken, aber auch ein starker Schock bei Inhaberin Vera Perić (oben rechts). Der Sachschaden ist mittlerweile zum Großteil beseitigt worden. Kundinnen und Kunden können wieder in den Laden

kommen und erhalten dort die gewohnte persönliche Beratung. Auch die neue Porsche Sonnenbrillenkollektion ist schon eingetroffen. Zum Angebot gehören Kontaktlinsenanpassung mit einem Keratographen, Vergrößernde Sehhilfen-Anpassung, Untersuchung des vorderen Augen-

abschnitts mit Hilfe einer digitalen Spaltlampe, Anfertigung von individuellen Brillenfassungen und -glasformen, Sportbrillen, sowie Anfertigung von Spezialgläsern. Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag, 9 Uhr bis 17.30 Uhr und Samstag 9 Uhr bis 13 Uhr. **BWB**



Nur bei uns!



Zeit für einen neuen Abschnitt

Salon „Haarkonzept“ nun in Marjoß

MARJOSS – Für Daniela Wechselberger ist es nach „vielen wunderbaren Jahren“ in Schlüchtern Zeit für einen neuen Abschnitt. Sie hat ihren Friseursalon „Haarkonzept“ nach Marjoß verlegt.

Nach eigener Aussage hat sie sich „mit einem lachenden und einem weinenden Auge“ von diesem Ort verabschiedet – und auch von einigen Kunden, die sie „auf meinem weiteren Weg leider nicht begleiten können“. Ihr Dank gilt von Herzen ihren Kundinnen und Kunden für deren Treue, Gespräche, ihr Vertrauen und die „vielen

schönen Momente, die ich mit euch erleben durfte.“ Sie sagt: „Ihr habt meinen Salon zu etwas ganz Besonderem gemacht. Ich werde euch sehr vermissen und wünsche euch für die Zukunft alles Gute! Für alle, die sie weiterhin besuchen möchten: Daniela Wechselberger freut sich sehr, Kundinnen und Kunden an ihrem neuen Standort begrüßen zu dürfen. Hier bietet sie – wie zuvor auch in Schlüchtern – unter anderem Brautfrisuren, Make Up, Haarverlängerung, aktuelle Haarschnitte und Haarcolorationen an. **BWB**

Ganzheitliches Wohlbefinden

Studio Happy Feet & Face

JOSSA – Seit Oktober 2024 steht das Studio Happy Feet & Face von Melanie Preis in Sinnatal-Jossa für ganzheitliches Wohlbefinden und professionelle Pflege.

Sie lädt ein: „Gönnen Sie sich schöne Füße und ein frisches Gesicht – für ein rundum gepflegtes Erscheinungsbild und neue Energie im Alltag.“ Melanie Preis verspricht: „Ob entspannende Fußpflege, wohltuende Fußreflexzonenmassage, hochwertige Kosmetikbehandlungen oder individuelle Beratung für Ihre Darmgesundheit – hier stehen Sie und Ihre Bedürfnisse im Mittelpunkt. Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin und erleben Sie, wie gut sich echte Pflege anfühlen kann!“

Studio Happy Feet & Face – weil Wohlbefinden bei den Füßen beginnt und im Gesicht strahlt. **BWB**



Melanie Preis betont: Wohlbefinden beginnt bei den Füßen und strahlt im Gesicht. Foto: privat

Spessartstraße 11
Sinnatal-Jossa
Mobil: (0174)1884925

Kontakt
Happy Feet & Face
Melanie Preis

Fusspflege
mobile Fußpflege
(Hausbesuche)
in Schlüchtern Umgebung
Professionelle Pflege für Ihre Füße
• bei Ihnen zu Hause
• sorgfältig und hygienisch
☎ 0176 22102795
☎ 06661 6019993

Liebevolle Alltagsbegleitung für Senioren
1-3 Stunden Unterstützung im Alltag
• Kochen
• Spaziergänge
• Gesellschaft & Gespräche
• Hilfe im Haushalt
Erfahrung in der Pflege und Betreuung
Ort: Schlüchtern
0176 22102795
066616019993



25% auf die Fassung*

beim Kauf einer kompl. Brille in ihrer Sehstärke. Nur gültig auf vorrätige Brillenfassungen.

Sonnenbrille*

in Ihrer Sehstärke kompl. ab

Einstärkengläser sph. +/-6,0 dpt cyl +2,0 dpt.

* andere Aktionen ausgeschlossen. Gültig bis 30.4.2026

69,-

Optik May
Inh. Caroline May

63628 Bad Soden-Salmünster
Bad Sodener Straße 11
Tel. 06056-2566



NEUERÖFFNUNG

am
01.04.2026



HÖRGUT RUTH
HÖRAKUSTIK • MEISTER
CARSTEN RUTH

Bahnhofstraße 5 • 36391 Sinnatal OT Sterbfritz
Telefon 06664 9118301 • E-Mail: info@hoergutruth.de

Öffnungszeiten Hörgut
Montag 9.00-13.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr
Dienstag 9.00-13.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch 9.00-13.00 Uhr
Donnerstag 9.00-14.00 Uhr
danach Termine nach Vereinbarung
Freitag 9.00-14.00 Uhr
danach Termine nach Vereinbarung
Samstag geschlossen
Sonntag geschlossen
Bitte vereinbaren Sie ihre Termine telefonisch oder per E-Mail.



Im Spessart Forum zeichnete DRK-Vorsitzender Manfred Heil (rechts) Thorsten Klass für seine 75. Blutspende aus. Fotos: DRK

Ehrung und Präsent

Mehrfachspender im Spessart Forum

BAD SODEN – Der Blutspendedienst Baden-Württemberg, Hessen und der DRK-Ortsverein Steinau luden zu einem Blutspendedetermin ein.

120 Spender, darunter 9 Erstspender, fanden den Weg in das Spessart Forum Sport in Bad Soden. Der Vorsitzende Manfred Heil ehrte erneut einige Spender für ihr bemerkenswertes Engagement. Sie erhielten eine Urkunde und eine Blutspendenadel vom Blutspendedienst und ein Präsent von der DRK-Ortsvereinigung Steinau. Thorsten Klass wurde für seine 75. und

Gerhard Werthmann für seine 50. Spende geehrt. Der Vorsitzende Manfred Heil gratulierte außerdem Andreas Nitsche zu seiner 10. Spende und Heidi Habig zu ihrer 25. Spende. Der Blutspendedienst war mit zwei Ärzten und sechs Mitarbeitern vor Ort. Das DRK Steinau unterstützte den Blutspendedienst mit sieben ehrenamtlichen Helfern. Der nächste Termin in Bad Soden findet am Donnerstag, 11. Juni, von 15.30 bis 20 Uhr im Spessart Forum Sport, Frowin-von-Hutten-Straße 5, statt. **BWB**



Gerhard Werthmann (rechts) wurde für seine 50. Blutspende geehrt. Dazu gratulierte Holger Kempel vom DRK Steinau.

Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Richber. 17 Uhr: Konzert „Johannes Passion“ von J.S. Bach mit der Kantorei. H Gründonnerstag, 19 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Schneider. – Karfreitag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Schneider. **Gundhelm:** Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Schauburger. – Gründonnerstag, 18 Uhr: Tischabendmahl mit Pfarrerin Richber. – Karfreitag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schmidt. **Ramholz:** Gründonnerstag, 18 Uhr: Tischabendmahl mit Prädikantin Berkel. – Karfreitag, 15 Uhr: Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Pfarrerin Richber. **Niederzell:** Karfreitag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Richber. **Elm:** Karfreitag, 15 Uhr: Kreuzweg. **Hutten:** Karfreitag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schmidt. **Wallroth:** Karfreitag, 9.30 Uhr: Gottesdienst. **Reinhardt:** Gründonnerstag, 17 Uhr: Gottesdienst. **Hintersteinau:** Gründonnerstag, 18.30 Uhr: Gottesdienst. **Kressenbach:** Karfreitag, 15 Uhr: Gottesdienst. **Breitenbach:** Karfreitag, 11 Uhr: Gottesdienst. **Umbach:** Karfreitag, 13.30 Uhr: Gottesdienst. **Steinau:** Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Fleischer. – Gründonnerstag, 19 Uhr: Agape-Mahl mit Pfarrer Fleischer. – Karfreitag, 10

Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Fleischer und Kirchenchor, alles in der Katharinenkirche. **Seidenroth:** Karfreitag, 15 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Fleischer. **Hohenzell:** Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Kroker. – Gründonnerstag, 19 Uhr: Tischabendmahl mit Gitarre und Pfarrer Kroker im Jugendheim. – Karfreitag, 19 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Kroker. **Bellings:** Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Kroker. – Karfreitag, 15 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Kroker. **Ahlersbach:** Karfreitag, 10 Uhr: Gottesdienst. **Mottgers:** Sonntag, 10 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden mit Gemeindeglocke Kantate und der Kreisjugendband No Notes. – Gründonnerstag, 19 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl. – Karfreitag, 10 Uhr: Gottesdienst. **Weichersbach:** Karfreitag, 9 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl. **Schwarzenfels:** Karfreitag, 11 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl. **Marjöß:** Karfreitag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Schmitz. **Jossa:** Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater. – Karfreitag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Altvater. **Neuengronau:** Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater. – Karfreitag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Altvater. **Sterbfritz:** Sonntag, 9.30

Uhr: Vorstellungsgottesdienst mit Pfarrer Schmitz. – Karfreitag, 15 Uhr: Andacht zuTodesstunde Jesu mit Pfarrer Schmitz und dem Kirchenchor ConDio. **Breunings:** Gründonnerstag, 19 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Prädikant Link. **Oberzell:** Karfreitag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Schmitz. **Züntersbach:** Gründonnerstag, 19 Uhr: Gottesdienst mit Tischabendmahl mit Pfarrerin Gleim im Gemeindehaus. **Altengronau:** Gründonnerstag, 19 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Altvater. **Bad Soden-Salmünster:** Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Wein) mit Prädikant Neeße. – Gründonnerstag, 19 Uhr: Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Saft) mit Prädikant Neeße. – Karfreitag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Engelbert, alle Gottesdienste in der Erlöserkirche in Bad Soden.

KATHOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. – Sonntag, 9.45 Uhr: Prozession vom Effata zur Kirche, anschließend Hochamt. **Herolz:** Sonntag, 10 Uhr: Palmsegnung, anschließend Hl. Messe. **Umbach:** Samstag, 17.45 Uhr: Barmherzigkeitsrosenkranz. 18 Uhr: Vorabendmesse mit Palmprozession und Palmweihe. **Uerzell:** Sonntag, 8.15 Uhr: Barmherzigkeitsrosenkranz.

8.30 Uhr: Hl. Messe. **Steinau:** Sonntag, 10 Uhr: Heilige Messe mit Palmprozession und Palmweihe, Passion für Kinder für die Pfarrei. **Bad Soden:** Samstag, 15.30 Uhr: Hl. Messe in polnischer Sprache. **Salmünster:** Sonntag, 10.30 Uhr: Palmweihe im Brunnenhof des Klosters, anschließend Hl. Messe mit Kinderkatechese. 12 Uhr: Anbetungsstunde. 13 Uhr: Meditative Orgelmusik. 14 Uhr: Feierliche Schlussandacht mit sakramentalem Segen. **Romthal:** Sonntag, 18 Uhr: Hl. Messe mit Palmweihe. **Marborn:** Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe mit Palmweihe. **Züntersbach:** Sonntag, 18 Uhr: Gottesdienst mit Pater Urselmans. **Sannerz:** Sonntag, 9 Uhr: Palmsegnung im Pfarrheim, anschließend Hl. Messe. **Weiperz:** Samstag, 18 Uhr: Palmsegnung am Bildstock, anschließend Hl. Messe.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE

Weichersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Erika Korinth. – Karfreitag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl. – Ostersonntag, 18 Uhr: Open-Air-Gottesdienst mit Osterfeuer. **Schlüchtern:** Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst, parallel dazu Kindergottesdienst.

Liebes-Drama: „In Liebe, eure Hilde“

Am Karfreitag im Kirchenkino Altengronau

ALTENGRONAU – Zum besonderen Filmabend am Karfreitag, 3. April, um 19.30 Uhr lädt der Förderverein in die evangelische Kirche Altengronau ein. Es läuft der deutsche Spielfilm von 2024 „In Liebe, eure Hilde“. Das Drama nach einer wahren Begebenheit handelt in Berlin im Jahre 1942. Hilde ist verliebt in Hans. In ihrer Leidenschaft

vergessen die beiden oft Krieg und Gefahr. Sie bewegen sich in Widerstandskreisen und beteiligen sich immer öfter an den Aktionen einer Gruppe, die man später die „Rote Kapelle“ nennen wird. Es ist der schönste Sommer ihres Lebens. Als er sich neigt, werden alle Gruppenmitglieder verhaftet. Und Hilde ist im achten Monat schwanger. Im

Gefängnis bringt sie ihren Sohn zur Welt. Der Film erzählt eine nahezu zeitlose, wuchtige Liebesgeschichte über Anstand und Widerstand, Intuition und zivile Courage, Würde und Angst. Empfohlen wird der Film ab 14 Jahren. Der Eintritt ist frei, über eine Spende zur Erhaltung der Kirche freut sich der Förderverein. **BWB**



Floriansmedaillen verliehen

Mit Floriansmedaillen der hessischen Jugendfeuerwehr wurden langjährige und verdienstvolle Funktionäre durch Kreisjugendfeuerwehrwart Volker Schulz ausgezeichnet. Die Medaille in Bronze erhielten Maren Hartmann von der Feuerwehr Sterbfritz und Franziska Hofmann aus Steinau sowie Frank Zeller aus Schwarzenfels. Daniel Noll (Katholisch-

Willenroth) erhielt die Floriansmedaille in Silber, ebenso wie Alisa Statzner (Steinau) und Tobias Weigand (Marjöß). Die höchste Ehrung, die Floriansmedaille in Gold, ging an Sabrina Strott (Schlüchtern) und Gabriel Desch (Salmünster), die besondere Verdienste als langjährige Funktionäre in der Jugendfeuerwehr erworben haben. **Foto: Fritz Christ**

Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag... D. Bonhoeffer



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben, treusorgenden Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Patin, Cousine und Tante



Alle Höhen und Tiefen gingen über Dich hinweg.

Katharina Böhm

geb. Ape

* 25. Juni 1933 † 21. März 2026

In stiller Trauer

Willi und Wilma Böhm geb. Sperzel
Georg und Ingrid Roth geb. Böhm
Enkel, Urenkel und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 2. April 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Weichersbach statt.

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren. Johann Wolfgang von Goethe

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutter, Oma und Uroma

Ingrid „Inge“ Ganser

geb. Gunold

* 18. März 1939 † 18. März 2026

Dein Henner
Gunnar
Dagmar und Gernot
Toni und Thomas mit Leo
Fabio und Justine
mit Mila und Lara



Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 30. März 2026 um 11 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof in Schlüchtern statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflich abzusehen.

Bestattungen
Ruppel
seit 1838
Inh. Mike Zeller
www.ruppel-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444
Steinau • 06663-911789
Schlüchtern • 06661-7472389
Sinnatal • 0174-9366941



Musikverein Elm lädt zum Osterfeuer

ELM – Der Eisenbahner Musikverein 1908 Elm lädt zum Osterfeuer am Samstag, 4. April, am Alten Tennisplatz in Elm ein. Beginn ist um 16 Uhr. Das Feuer wird bei Einsetzen der Dämmerung angezündet. Neben Getränken und Bratwürsten gibt es Kinderbasteln für die kleinen Gäste. Die Veranstaltung entfällt bei Regen. Bei dieser Gelegenheit können Karten für das Jahreskonzert „Filmreif“, das am Samstag, 16. Mai, um 20 Uhr in der Stadthalle Schlüchtern stattfindet, erworben werden. Kartenvorverkauf unter emv-elm.de oder bei Gerald Lotz unter gerald.lotz@web.de. **BWB**

Wasserversorgung auf Friedhöfen

SINNTAL – Die Wasserentnahmestellen auf den gemeindlichen Friedhöfen werden laut Gemeindeverwaltung wieder in Betrieb genommen ab dem Osterwochenende an allen Friedhöfen Wasser zur Verfügung. Über die Wintermonate war diese abgestellt, um Frostschäden an den Leitungen zu vermeiden. **BWB**



Hohmann
Beerdigungsinstitut
Tel. 06664/284



Nowak
Bestattungen

Ungewöhnliche Wünsche?
Auch hierfür finden wir einen Weg.
Den Abschied individuell gestalten.
Fragen Sie uns!

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster

Nowak Bestattungen
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von **Elfriede Beringer**

Wir danken ihr für Ihre Vereinstreue und
verdienstvolle Unterstützung des Vereins.

Schützenverein Altengronau 1924 e. V.
Der Vorstand

Altengronau, im März 2026



Wir trauern um unseren ehemaligen Kollegen **Claus Cebulla** Oberstudienrat i.R.

Herr Cebulla war von 1963 bis 1994 Mitglied des
Lehrerkollegiums des Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums.
Er unterrichtete die Fächer Deutsch, Geschichte,
Sozialkunde und Mathematik.

Seine Kollegialität und Loyalität sowie sein Einsatz
für Schule, Schüler und besonders das Fach Deutsch
bleiben uns in guter Erinnerung. Herr Cebulla hat
über viele Jahre einfühlsam das Schulleben begleitet.

Unsere Anteilnahme und unser Mitgefühl
gilt seinen Angehörigen.

Das Kollegium des
Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums Schlüchtern
Schlüchtern, im März 2026

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu tauchen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*



Delia Mathes

geb. Dierkes

* 29. März 1943 † 13. März 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Dein Heini
Pascal und Tanja mit Collin und Marlin
Katja und Driss
Alexander und Hildegard
sowie alle Angehörigen

Kondolenzadresse:

Bestattungen Ruppel, c/o Delia Mathes, Bad Sodener Straße 11, 63628 Bad Soden-Salmünster

Das Requiem mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 1. April 2026,
um 14 Uhr in der Friedhofskapelle zu Bad Soden statt.

*Sehr betroffen und noch ganz unter dem Eindruck des plötzlichen
Hinscheidens ist es schwer, die richtigen Worte zu finden.*

Thomas Kreß

* 14. Januar 1953 † 20. März 2026

In liebevoller Erinnerung

Neusa Maria
Gabriele und Familie
Maria und Familie
Elmar
Hermann und Familie
Annette und Familie
und alle Angehörigen



Traueranschrift: Gabriele Gärtner, Beethovenstraße 11, 36381 Sinntal-Weiperz

Das Requiem ist am Dienstag, der 31. März 2026, um 14 Uhr in der St.-Wigbert-Kirche
in Weiperz; anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Weiperz.

*Was uns bleibt, ist deine Liebe, deine Jahre voller Leben,
das Leuchten in den Augen aller, die von dir erzählen.
Und mit jedem Atemzug und auch mit jedem Schritt,
gehst und lebst du immer noch ein bisschen mit uns mit.*

Rudolf Storch

* 3. September 1937 † 8. März 2026

In unseren Herzen lebst du weiter

Christine & Stefan
Celia & Hendrik
Reinhard mit Samira
sowie alle Angehörigen
und alle, die ihm nahestanden

Schlüchtern - Gomfritz, den 27. März 2026

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 1. April 2026, um 14 Uhr in der Trauerhalle im
Haus des Abschieds der Pietät Traud, Forsthaus 3, 36148 Kalbach statt; anschließend Urnen-
beisetzung auf dem Friedhof in Schlüchtern direkt am Grab.

Obwohl wir dir die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz,
dich leiden sehen und nicht helfen können, das war für uns der größte Schmerz.
Was bleibt, wenn alles Vergängliche vergeht, ist die Liebe.

Elisabeth Schäfer

geb. Schübler

* 7. Januar 1934 † 13. März 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Norbert und Ute
Angelika und Matthias
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen



Sinntal-Jossa

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
den 1. April 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Jossa statt.

Ihre Hilfe im Trauerfall – seit 1919

Bestattungsinstitut

W. und R. Gold

Brückenaauer Straße 4 · 36381 Schlüchtern

Tel. 06661 96140 · Mobil 0172 670 3158

www.bestattungen-gold.de

Wir sagen danke ...

für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für aufrichtige Anteilnahme,
für tröstende Worte,
für Geld, Kranz- und Blumenspenden.

Unser besonderer Dank gilt

Pater Franz-Josef Urselmanns für das Requiem
und die Beisetzung;
Roswitha Fuchs für die Organisation des
Trauergottesdienstes;
der Gaststätte Manus für die Ausrichtung
des Trösters;
dem Bestattungsinstitut Gold für die kompetente
Trauerbegleitung;
den Vereinen von Herolz sowie dem Männerchor
für den Gesang im Trauergottesdienst.

Hannelore Faust
Michael, Bella, Elias

Schlüchtern, im März 2026



Helmut Faust

* 25. Dezember 1943
† 27. Januar 2026

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber in unserem Herzen wirst Du immer bei uns sein.*

Wir danken allen ...

die unserer lieben Brigitte im Leben Freundschaft und
Herzlichkeit schenken, sich mit uns in stiller Trauer
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige
und in liebevoller Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt...

Mechthild und dem Team der Caritas Sozialstation;
dem Palliativteam Hanau;
Herrn Pfarrer Kai Scheffler;
Mechthild und Claudia für den Gesang;
Helmut Stein für die ehrenden Worte;
Birte Müller-Dietrich von Pietät - liebevoll bestatten
... alle waren uns eine große Unterstützung.

Brigitte Hergentröder

geb. Seipel

* 3. August 1958
† 29. Dezember 2025

Erwin Hergentröder
Carina, Florian und Lena mit Familien

Sarrod, im März 2026

Danksagung

Anita Müller geb. Muth
30. November 1955 – 13. Dezember 2025

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Emil Müller

Bad Soden-Salmünster, im März 2026

Das zweite Sterbeamt findet am Ostermontag, dem 5. April 2026, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Salmünster statt.

*Spuren deines Lebens bleiben:
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie erinnern uns an dich und werden dich
für immer in unseren Herzen bewahren.*

Danke

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank
dem Praxisteam Dr. Bausch und dem Palliativteam Hanau für die fürsorgliche Betreuung;
Frau Pfarrerin Solveig Engelbert für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier;
Nowak Bestattungen für die hilfreiche Unterstützung sowie dem Turnverein Salmünster 1903 e.V. für den ehrenden Nachruf.

Im Namen aller Angehörigen
Annita Meyer
Bad Soden-Salmünster, im März 2026



Gerhard Meyer
* 1. Juli 1936
† 19. Februar 2026

*... und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.*



Herzlichen Dank

allen, die meinem lieben Ehemann im Leben Zuneigung, Freundschaft und Wertschätzung schenkten, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten sowie ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Cläre Brill
Steinau, im März 2026

Kurt Brill
* 3. Oktober 1935
† 9. Januar 2026

*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt für immer.
Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr da.
Was uns bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung an die schönen Jahre.*



Herzlichen Dank...

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank
dem Team der Palliativstation Schlüchtern für die liebevolle Betreuung;
dem Pfarrerehepaar Stephan und Daniela Gleim für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier;
dem Bestattungshaus Fehl & Gies für die einfühlsame Begleitung
sowie dem Landgasthof Wittenzellner für die Ausrichtung des Trösters.

Im Namen aller Angehörigen
Karl Becker
Mottgers, im März 2026

Erika Becker
geb. Eigenbrod
* 13. Oktober 1945
† 7. Februar 2026

Danksagung



Danke an alle, die meinen Papa, unseren Bruder, Schwager und Onkel auf seinem letzten Weg begleitet haben und uns durch ihre Verbundenheit Kraft schenken.

Besonders danken wir unserer freien Rednerin Frau Gerda Filip sowie dem Bestattungsunternehmen Nowak für die besonders schöne und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier. Sie haben uns Trost und Zuversicht geschenkt.

Im Namen aller Angehörigen
Iris Ziegler
Steinau-Marjoß/Mernes, im März 2026

Josef Ziegler
* 21. Januar 1952
† 27. Februar 2026

Danksagung



Wir danken von Herzen allen, die uns beim Abschied von unserer lieben Mutter begleitet haben.

Danke für die tröstenden Worte, für eine stille Umarmung, für jede herzliche Zuwendung sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Es ist schön zu wissen, wie viele Menschen sie geschätzt und gemocht haben.

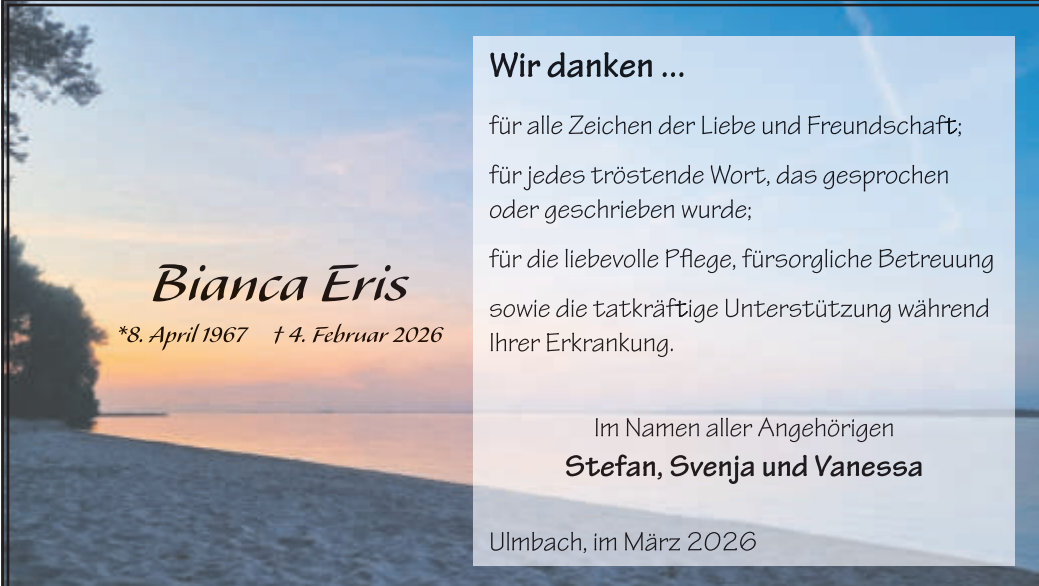
In liebevoller Erinnerung
Steffen Leibold und Ute Hohmann
Ulm bach, im März 2026

Dina Leibold
* 17. August 1938
† 17. Februar 2026

Wir danken ...

für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft;
für jedes tröstende Wort, das gesprochen oder geschrieben wurde;
für die liebevolle Pflege, fürsorgliche Betreuung sowie die tatkräftige Unterstützung während Ihrer Erkrankung.

Im Namen aller Angehörigen
Stefan, Svenja und Vanessa
Ulm bach, im März 2026



Bianca Eris
* 8. April 1967 † 4. Februar 2026

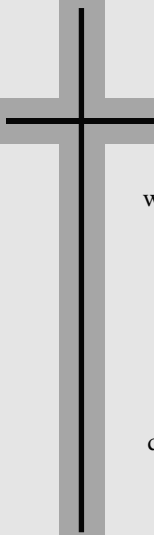
Danke

Die letzten Wochen haben uns noch einmal gezeigt, wie viel unser Sohn und Onkel den Menschen in seiner Umgebung bedeutet hat.

Wir waren und sind von den zahlreichen, auch unerwarteten Karten und Beileidsbekundungen sehr gerührt und möchten uns auf diesem Wege bei allen für die liebevolle Anteilnahme bedanken.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Fleischer für die schöne und persönliche Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Nowak für die einfühlsame Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Michelle, Sophia, Madeleine und Andreas
Steinau, im März 2026



Mario Kirsch
* 06. 07. 1994
† 31. 12. 2025

*Gedanken – Augenblicke, sie werden uns immer an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.*



Wir sagen Danke ...

für alle Zeichen der Verbundenheit und Anteilnahme,
für alle liebevollen Zeilen und stille Umarmungen,
für Blumen und Geldspenden.

Wir danken besonders
Herrn Pater Urselmans für die würdige Gestaltung des Requiems und Felix für das Orgelspiel;
dem Bestattungsinstitut Hohmann für die hilfreiche Begleitung sowie der Gaststätte Döppler/Gärtner für die liebevolle Ausrichtung des Trösters.

Vielen Dank, dass wir diesen Weg nicht alleine gehen mussten.

Gerald und Matthias Kraft mit Familien
Weiperz, im März 2026

Margot Kraft
* 30. Januar 1939
† 15. Januar 2026

36391 Sinntal
Tel.: 06664 / 8510

BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit
www.bestattungen-fehl-gies.de

Beratung und Bestattungsvorsorge

Moderne Analyse und persönliche Beratung

Neueröffnung von Hörgut Ruth

STERBFRIITZ – Am 1. April eröffnet Hörakustik-Meister Carsten Ruth mit Hörgut Ruth ein neues Fachgeschäft für Hörakustik, das für persönliche Beratung, moderne Technik und individuelle Betreuung steht. Ein besonderes Merkmal ist das eigens entwickelte Tonstudio, das eine realitätsnahe Höranalyse ermöglicht und damit eine noch präzisere Anpassung von Hörsystemen unterstützt. Mit fachlicher Kompe-

tenz, viel Einfühlungsvermögen und einem hohen Anspruch an Qualität begleitet Carsten Ruth Kunden auf dem Weg zu mehr Hörkomfort und Lebensqualität.

Kontakt

Hörgut Ruth
Inhaber: Carsten Ruth
Bahnhofstraße 5
Sinntal-Sterbfritz
Telefon (06664) 9118301
E-Mail: info@hoergutruth.de

Musikverein Germania Steinau schaut auf Jubiläumsjahr zurück

Etliche Ehrungen bei der Mitgliederversammlung

STEINAU – Die diesjährige Mitgliederversammlung des Musikvereins Germania Steinau, fand jüngst im Vereinshaus statt.

Die Vorstandssprecherin Meike Morawetz begrüßte die Mitglieder und führte durch die Tagesordnung. Das musikalische Ensemble unter der Leitung von Corinna Löffert begleitete dabei die Eröffnung und die Totenehrung musikalisch. 2025 war für den Verein und hauptsächlich für das Orchester ein sehr arbeitsreiches Jahr, wobei besonders das 120-jährige Vereinsbestehen breiten Raum einnahm.

Es wurden 46 Orchesterproben und zwei Probenwochenende durchgeführt um das gestiegene Niveau auch weiterhin im Orchester auszubauen. Mit zahlreichen Auftritten war der Musikverein das komplette Jahr aktiv unterwegs. Hervorzuheben sind hier das Platzkonzert bei der Steinauer Feuerwehr und die Begleitung des ökumenischen Pfingstgottesdienstes am Entenbusch. An den Festen wie Jockesmarkt, Märchenbrunnenfest war der Musikverein ebenso vertreten. Der Musikverein unterstützte bei den Ferienspielen und trotz aller Termine wurde sogar ein Vereinsausflug zum Kinzigstausee durchgeführt.



Beim Musikverein Germania Steinau wurden langjährige engagierte Mitglieder gewürdigt.

Foto: Verein

Der musikalische Höhepunkt war das Jubiläumswochenende am 27. und 28. September. Es folgten der Katharinen- und der Weihnachtsmarkt. Den Abschluss bildete die Begleitung des Silvester-gottesdienstes. Folgende Ehrungen für Vereinsmitgliedschaft wurden vorgenommen: zehn Jahre Mitgliedschaft: Gerd Euler, Carmen Hassinger, Werner Herd, Margrit Kaul und Jürgen Seelig; 25 Jahre Mitgliedschaft: Felix Blum, Sebastian Brandt, San-

dra Hauke; 50 Jahre Mitgliedschaft: Rudolf Heuschkel; 60 Jahre Mitgliedschaft: Walter Kraehe und Heinrich Müller; 70 Jahre Mitgliedschaft: Günther Kunz. Die Versamm-

entwickeln. Der Musikverein Germania Steinau blickt optimistisch in die Zukunft und freut sich auf ein weiteres erfolgreiches Jahr voller Musik und Gemeinschaft. **BWB**

STELLENMARKT

Machen Sie keinen Umweg – kommen Sie direkt zu uns!

Wir suchen einen motivierten

Karosseriebauer (m/w/d)

zur Verstärkung unseres Teams!

Dein Fokus liegt auf der professionellen **Unfallinstandsetzung** und Vorbereitung für die **Fahrzeugaackierung**.

Wenn du Präzision liebst und Lust auf abwechslungsreiche Projekte hast, freuen wir uns auf Deine Bewerbung.



AUTOLACKIERBETRIEB | **KAROSSERIEINSTANDSETZUNG**

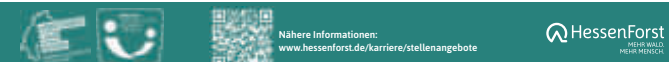
Gartenstraße 46 | 36381 Schlüchtern | Tel. 06661 2251
Basermann-GmbH@t-online.de | WhatsApp 0176 966 889 83

Für das **Forstamt Schlüchtern** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** mit 50 % der Arbeitszeit einer Vollzeitkraft unbefristet eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) für das

„Aufgabengebiet Sachbearbeitung Jagd“

Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 6 des TV-Hessen bewertet. Alle Informationen zur Ausschreibung und zum Bewerbungsverfahren entnehmen Sie bitte der detaillierten Ausschreibung auf unserer Homepage.

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen gern Herr Merkel (0 66 61 / 9645-11).



Unsere **e-Paper Ausgaben** finden Sie unter www.Wochen-Bote.de

VERKÄUFE

4 Sommerreifen auf Felgen von Firestone, 225/60 R17 99H, 1 Jahr alt, nur einen Sommer gefahren, passen auf Hyundai ix35, 450,- € FP.
Tel: 0160-6015503

VERSCHIEDENES

Schöne Gärten für ein gemütliches Zuhause! Persönliche Beratung und den kompl. Service rund ums Fenster erhalten Sie bei Stoff und Stil.
Rufen Sie gerne an 06655 / 2824

Suche Hobbygärtner für unseren kleinen Garten in Schlüchtern. Frührentner angenehm.
Telefon (0151) 74 33 99 86

KAUFGESUCHE

Suche versilbertes Besteck, Porzellan, Schalen, Servierplatten, Bronzefiguren, Modeschmuck, Zinn, alles Militärische u.v.m.
Telefon 0152 / 21 00 60 80

BEKANNTSCHAFTEN

Andrea, 62 J., verwitwet, schlank, leicht vollbusige Figur. Eine warmherzige Frau, die gern kocht und das Leben zu zweit vermisst. Anschmiegsam, zuverlässig und mit Sinn für ein gemütliches Zuhause. Welcher ehrliche, einsame Mann, vielleicht auch verwitwet, möchte noch einmal neu anfangen? Kostenloser Anruf, Pd-Senioren-glück **Tel.0800-7774050**

Christiane, 67 J., schlank und hübsch. Ich zaubere gerne in der Küche und erkunde mit meinem Rad die Natur. Wenn Du bis 75 Jahre jung bist und auch gerne in die Pedale trittst, ruf üb. PV an, vielleicht entsteht eine Partnerschaft für den Rest unseres Lebens. **Tel. 0176-34498341**

Bärbel, 73 J., gepflegte Witwe, fit und fröhlich, halte Haus und Garten gern in Ordnung und genieße Harmonie. Allein bleiben muss man ja nicht. Welcher freundliche Herr möchte wieder gemeinsam durchs Leben gehen? Alter spielt keine große Rolle. PV **Tel. 0176-56848299**

IMMOBILIEN



Holz. Haus. Heimat.

Neubau | Anbau | Umbau
Aufstockung | energetische Sanierung



☎ 0 66 64 / 76 11 0 | info@schiefer-haus.de
www.schiefer-haus.de

VERMIETUNGEN

Schlüchtern-Innenstadt
1 Zimmer, Küche, Bad, 50 m², ab 1. Juni 26 zu vermieten.
Telefon (0151) 72253962

2-Zimmer-Wohnung
64 m², behindertengerecht, in Schlüchtern zu vermieten.
Telefon (06053) 9431

GRUNDSTÜCKE

Gr. ebenerdiger Bauplatz Stadtmitte Schlüchtern, 1300m², 260000,- €. Sofort bebaubar mit einem 6- oder 8- Fam.-Haus. **Angebote und Besichtigung: alfred.hack@mihm-thermobau.de**

WOHNMOBIL

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

AUTOMARKT



AUTOVISION MÖLLMANN
Inh. Peter Möllmann
Am Elmacker 2 | 36381 Schlüchtern
www.autovision-moellmann.de

Alles aus einer Hand!
Alles unter einem Dach!

06661 . 15 20 310



- ✓ Immobilienvermittlung
- ✓ Hausverwaltung
- ✓ Hausmeisterservice
- ✓ Objektbetreuung



- ✓ Verkehrswertgutachten
- ✓ Hauskaufberatung
- ✓ Bauschadensgutachten
- ✓ Schimmelgutachten



- ✓ Bau- u. Gebäudetrocknung
- ✓ Akutversorgung
- ✓ Leckageortung
- ✓ Soforthilfe

...und vieles mehr!

Inhaber
Heiko Kress
Bahnhofstr. 6a
36381 Schlüchtern

Immobilien in guten Händen.
www.immobilienvelt-kress.de

Fit an der frischen Luft – mit deinem Zustellerjob!

Wir suchen in ...

- Bad Soden Salmünster: Stadt, Hausen, Mernes
- Sinntal: Mottgers, Sterbfritz
- Steinau a. d. Straße: Stadt, Marborn, Marjoss, Seidenroth
- Schlüchtern: Kressenbach

Deine Aufgaben:

Zustellung des Bergwinkel Wochen-Boten am Samstag

Dein Profil:

- ✗ Du bist zuverlässig und pünktlich
- ✗ Frische Luft während der Arbeit ist genau Dein Ding
- ✗ Du bist mindestens 13 Jahre alt

Deine Vorteile:

- ✗ Arbeitsplatz In deinem Wohnort – keine langen Anfahrtswege
- ✗ Faire & pünktliche Bezahlung
- ✗ Zustellerausstattung

Interesse? Melde dich jetzt!



www.fruehverdiener.de
zusteller@medienlogistik-hessen.de
0661 280-935





Getränke Markt
Angebote gültig vom 30.03. bis 04.04.2026

Alle Artikel & Zugaben solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung.
Verkauf im Namen der Firma Heurich GmbH & Co. KG Landwehr 20-26 36100 Petersberg
Unsere Standorte finden Sie unter: www.heurich.de

Hochstift Pils
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,30 €



12.99

Bitburger Bier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,10 €

10.99

RhönSprudel Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,72 €



6.49

Keiler Bier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 5,10 € Pfand, 1 l = 1,40 €

13.99

Coca-Cola Kombikasten
teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,92 €



10.99

top frisch Apfelsaft
diverse Sorten, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 1 l = 1,08 €

6.49

Leikeim Bier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 5,10 € Pfand, 1 l = 1,20 €

11.99

Förstina Sprudel Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,48 €

5.79

RhönSprudel Plus
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,72 €

6.49



Der Auftritt der Kindergartenkinder zählte zu den Höhepunkten des Ostermarktes in der Sterbfritzer Mehrzweckhalle. Fotos: Fritz Christ

Hochbetrieb beim Ostermarkt

Vorösterliche Veranstaltung in Sterbfritzer Mehrzweckhalle

STERBFRITZ – Eine äußerst gelungene und erfolgreiche Veranstaltung war der Ostermarkt in der Sterbfritzer Mehrzweckhalle. Die zum dritten Mal vom Sterbfritzer Dorfverein und dem Elternbeirat des Kindergartens „Rappelkiste“ ausgerichtete Veranstaltung fand eine gro-

ße Resonanz. Eine ganze Reihe von Ausstellern sorgte für ein vorösterliches Ambiente. Eine Vielzahl unterschiedlicher Dekorationsartikel, Holz- und Töpfereiwaren konnten ebenso bestaunt und erworben werden wie Schmuck, Kerzen, Bekleidung, Liköre und vieles ande-

re mehr. Auf große Resonanz stieß auch eine reichlich bestückte Tombola. Ein besonderer Programmpunkt war der Auftritt der Kindergartenkinder des Sterbfritzer Kindergartens „Rappelkiste“ unter Leitung von Romana Falk mit mehreren Liedbeiträgen. Gerade zu diesem

Zeitpunkt war die Mehrzweckhalle rappellvoll. Ein weiteres Highlight war der Auftritt der Kindertanzgruppe „Dancing Flames“ des Sterbfritzer Turnvereins. Weiterhin gab es im Vereinsraum im Obergeschoss der Mehrzweckhalle für die Kinder eine Zaubershow mit Klaus Löffert. Für das leibliche Wohl der zahlreichen Besucher war bestens gesorgt. Der Veranstaltungserlös ist für den Kindergarten bestimmt. FGW



Die Besucher des Ostermarktes konnten die unterschiedlichsten Artikel bestaunen und erwerben.

HEIMSPIEL

SAMSTAG, 4. APRIL 2026, 14:00 UHR



SG BAROCKSTADT

VS



O.F.C. KICKERS 1901-EV

Tickets sichern!

TICKETS UNTER:
SG-BAROCKSTADT.DE

Sichert euch eure Tickets und feuert unsere **Föllsche Elf** an!

Ihr Partner für Gartenbedarf und Motorgeräte

Brüder-Grimm-Straße 20 • 36396 Steinau
Telefon 06663 332
www.traudt-walkmuehle.de
Eigene Service Werkstatt alle Marken
Verkauf und Reparatur von STIHL Geräten

Zum 1. April schließt die Heißmangel Weinbrenner!

Wir bedanken uns für **60 Jahre** entgegengebrachtes Vertrauen.

Armin und Waltraud Weinbrenner, Steinau

Impressum

Der Bergwinkel Wochen-Bote

Amthliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises

Verlag: MGW Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:
Haldun Tunçay

Redaktion:
Sabine Broj (V.i.S.d.P.)

Anzeigen:
Lutz Bernhard (verantwortlich)
Julia Linkersdörfer

Zustellung:
Tobias Röder (verantwortlich)

Druck:
ColdestInnovation Fulda GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Kerzell
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell-Kerzell

Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinnatal, Bad Soden-Salmünster, Freiensteinau
Auflage: 21.400

Geschäftsstelle:
Obertorstraße 16, 36381 Schlüchtern
Telefon 06661/965678

Preisliste Version 2026/1

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie eine E-Mail an vertrieb@wochen-bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungstisch anzubringen.

Notdienste

Apothekendienste: 28. März: Marien-Apotheke (Biebergemünd) und Bili-grimm-Apotheke (Künzell), 29. März: Marien-Apotheke (Flieden), 30. März: Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau), 31. März: Bergwinkel-Apotheke (Schlüchtern) und Taubengarten-Apotheke (Gelnhausen), 1. April: Kurpark-Apotheke (Bad Orb) und Engel-Apotheke (Fulda), 2. April: Hof-Apotheke (Wächtersbach), 3. April: Rosen-Apotheke (Wächtersbach) und Rosen-Apotheke (Fulda), 4. April: Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau), 5. April: Apotheke am Schloss (Birstein), Kalbach-Apotheke (Kalbach) und Taubengarten-Apotheke (Gelnhausen).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist au-

ßerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer: 116 117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden die Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können dort weitere Informationen und Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, erreichbar unter (069) 63015110, zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der jeweils diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin unter (01805) 607011 zu erfragen.

FOLL hessisch

63. HESSENTAG
12.-21. JUNI 2026
IN FULDA

11.+12.06.2026
BEST OF SPOTLIGHT
GALA

13.06.2026
ROLAND KAISER

14.06.2026
CLUESO

15.06.2026
SOMMERNACHT DER
SCHLAGERSTARS:
Giovanni Zarrella & Melissa Naschenweng

16.06.2026
AVANTASIA

17.06.2026
ROXETTE

18.06.2026
SARAH CONNOR

19.06.2026
MONTEZ

21.+22.06.2026
PETER MAFFAY

10 TAGE.
1 STADT.
ÜBER 1.000
HIGHLIGHTS.

JETZT
NOCH DIE
LETZTEN
TICKETS
SICHERN!